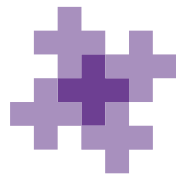


Schwabach St. Martin



Gemeindebrief der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin

Stimm für Kirche



Stimm
für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024
Ev.-Luth. Kirche in Bayern
stimmfürkirche.de

Ausgabe 4/2024 • September – November 2024

evangelisch sein 
DEKANAT SCHWABACH



Liebe Leserinnen und Leser,

Am 20. Oktober wird der Kirchenvorstand gewählt. Er ist so etwas wie der Stadtrat unserer Kirchengemeinde.

Evangelische Kirchengemeinden sind auch gesamtgesellschaftlich gesehen etwas Einzigartiges.

Es gibt in unserer Gesellschaft keine feinmaschigere demokratische Struktur

als Evangelische Kirchengemeinden. Und nichts geschieht in unserem Land außerhalb der Ruf- und Sichtweite einer Kirchengemeinde: Kein Leid, kein Glück. Zu ihr gehören Menschen aller Schichten: „Wir sind alle eins in Christus“. Kirchengemeinden sind auch nicht Filialen einer Zentrale, sondern jede für sich ist eine eigene Körperschaft des öffentlichen Rechts.

Es gibt Religionen, da spielt der Gemeinschafts- und Solidaritätsgedanke keine oder kaum eine Rolle.

Anders ist es im christlichen Glauben. Ihn zeichnet eine doppelte Bewegung aus: Hin zu Gott – himmelsstürmend und hin zu den Menschen: erdennah, geerdet.

Das worum es unserer Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin geht, hat der Kirchenvorstand mit drei Begriffen auf den Punkt gebracht: **„glauben – leben – teilen“**. Das sind keine getrennten Bereiche, sondern es sind Dimensionen: Sie hängen miteinander zusammen, keine kommt ohne die andere aus. Dies wird in fünf Leitsätzen entfaltet:

- ▶ In unserer Kirchengemeinde können wir auf vielfältige Weise in Verbindung mit Gott und Menschen treten.
- ▶ Sie erfahren die bewegende Kraft des Evangeliums. Sie erleben herzliche Begegnung und offene Gemeinschaft.
- ▶ Sie finden Gastfreundschaft und Heimat.
- ▶ Sie entdecken den Reichtum geistlichen Lebens.
- ▶ Sie schöpfen Kraft und Mut für ihren Alltag.

In der Kirchengemeinde Schwabach - St. Martin sind Sie ein unverwechselbarer Teil des Ganzen – mit Ihren Schwächen und Stärken.

Deshalb ist unsere Kirchengemeinde etwas Kostbares. Deshalb lohnt es, sich zu engagieren, deshalb ist es so wichtig, im Oktober zu wählen.



Dr. Paul-Hermann Zellfelder, Geschäftsführender Pfarrer

Demokratie in der Kirche

Im Oktober ist es wieder so weit: Jedes Mitglied der bayerischen Landeskirche darf wählen. Und wovon in der staatlichen Welt nur geredet oder geträumt wird, bei uns ist es Wirklichkeit. Bei uns darf jede und jeder wählen, der 14 Jahre alt ist und durch Konfirmation oder Eintritt zur Landeskirche gehört. Außerdem bekommt jede und jeder die Wahlunterlagen per Post zugestellt und kann selbst entscheiden, ob er oder sie zu Hause in Ruhe seine Kreuzchen macht und dann die Unterlagen per Post zurücksendet, oder ob er oder sie ins Wahllokal kommt. Auch davon kann man in der staatlichen Welt nur träumen.

Und was wird gewählt? Das Gremium vor Ort heißt in der bayerischen Landeskirche „Kirchenvorstand“. Die einzelnen Mitglieder sind die Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher. Und was macht der Kirchenvorstand? Die Rechte und Pflichten des Kirchenvorstands und seiner Mitglieder sind in der Bayerischen Kirchengemeindeordnung in insgesamt 34 § Paragrafen geregelt. Das kann man über die einschlägigen Suchmaschinen finden und nachlesen.

Was macht den Kirchenvorstand so besonders? Hier wird Demokratie ganz direkt gelebt. Jedes einzelne Mitglied im Kirchenvorstand hat genau dasselbe Stimmrecht, egal ob er oder sie Laie oder Pfarrer oder Dekan ist. Alle begegnen sich auf Augenhöhe. Jede und jeder bringt das ein, was er gut kann, wo er sich auskennt oder wo er Fragen hat. Und das wirkt sich dann auf die ganze Gemeinde aus. Wenn zum Beispiel darüber beraten und beschlossen wird, wann und wo welche Gottesdienste stattfinden. Welcher Pfarrer neu in eine Gemeinde kommt. Wie das vorhandene Geld verwaltet wird. Engagiert man sich eher in der sozialen Arbeit oder baut man ein Gemeindehaus? Fördert man die Jugendarbeit oder investiert man in einen Gemeindebus? Bekommt die Kantorei ein neues Podest? Welche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden eingestellt?



Und das passiert nicht anonym. In Schwabach St. Martin übernehmen in der Regel die Kirchenvorsteherinnen und -vorsteher die liturgische Lesung in den Gottesdiensten um 10.00 Uhr und können anschließend angesprochen werden. Nutzen Sie die Chance, mit ihnen ins Gespräch zu kommen!

Die Demokratie bleibt nicht bei der Ortskirchengemeinde stehen. Jede einzelne Kirchengemeinde entsendet ja nach Größe eine oder mehrere Personen in die Dekanatsynode. Und auch hier treffen sich alle auf Augenhöhe. Jeder hat dasselbe Stimmrecht. Die Entscheidungen, die getroffen werden, sind die ähnlichen. Nur eben eine Etage höher.

Und ganz oben ist die Landessynode. Auch diese wird gewählt und zwar von allen Kirchenvorsteherinnen und -vorstehern der bayerischen Landeskirche. Und auch hier treffen sich alle auf Augenhöhe. Der Landesbischof hat auch nur eine einzige Stimme, wie ein ganz normaler Synodaler.

Mit Ihrer Teilnahme an der Wahl zum Kirchenvorstand entscheiden Sie somit gleichzeitig über die Geschicke der gesamten Landeskirche für die nächsten sechs Jahre.

Jutta Schmidt

Artur Fuchs: „So bunt ist eben Gemeinde!“

Seit fast sechs Jahren gehört Artur Fuchs unserem Kirchenvorstand an. Dabei lebt der deutschstämmige Brasilianer erst seit rund sieben Jahren mit seiner Frau in Schwabach. Davor lagen Jahrzehnte, in denen das Paar aus beruflichen Gründen in verschiedenen Ländern gelebt hat.

„Wir sind insgesamt 14 Mal umgezogen“ erzählt Artur, „und egal, wo wir ankamen, wir haben uns eine Kirchengemeinde gesucht und dadurch oft liebe Freunde gefunden. So auch hier, wo

man mich bald ansprach, ob ich nicht bei der Kirchenvorstandswahl kandidieren wolle, um meine Erfahrungen einzubringen“.

Das Ehepaar hätte sich auch vorstellen können, in seinem Geburtsland Brasilien zu leben, nachdem er beruflich kürzertrat. Doch mittlerweile leben die Kinder hier in der Gegend, so fiel die Wahl auf Schwabach.

„Eine neue Stadt, eine neue Gemeinde – ich empfand das als großen Segen“.

Artur wurde gewählt: Wie war der Anfang in diesem Gremium?

„Dadurch, dass ich schnell verschiedenste Akteure kennenlernen durfte, konnte ich auch sofort eigene Aufgaben übernehmen und bin dafür unendlich dankbar!“

Er gehörte unter anderem dem Missionsausschuss des Dekanats an und war Delegierter



der Gemeinde im Integrationsrat. Seine eigenen Erfahrungen waren dort ebenso nützlich wie im Musikausschuss, denn Artur musiziert selber.

„Ich wurde gut mitgenommen und kann den liebevollen Umgang miteinander nur hervorheben!“

Kirchenvorstandsarbeit habe ihm einen größeren Überblick verschafft, was Gemeinde ausmacht, vom Budget bis zu neuen Projekten.

„Alle wollen wirklich etwas bewegen und voranbringen!“.

Er lobt das konstruktive Miteinander von Altingesessenen und „Neuen“, Menschen unterschiedlicher politischer Ausrichtung und verschiedenster beruflicher Herkunft.

„So bunt ist eben Gemeinde!“ freut sich Artur – und auch darüber, dass er die Sitzungskultur stets als konstruktiv, diszipliniert und am Zeitplan orientiert erlebt hat.

Und doch sagt sich Artur Fuchs nun: *„Lass Jüngere ran! Erneuerung tut gut!“*. Er möchte mehr Zeit für sich und die größer gewordene Familie gewinnen.

Ihm zuzuhören macht neugierig auf die Arbeit unseres Kirchenvorstands. Und darauf, wer sich diesmal zur Wahl stellen wird. Herzlichen Dank, Artur!

Doris Reinecke

Statements von jugendlichen Erstwählern



„Für mich ist es wichtig zu wählen, weil ich mitbestimmen möchte, wie unsere Kirche sich entwickelt. Unsere Stimmen sind entscheidend, um sicherzustellen, dass die Themen, die uns Jugendlichen wichtig sind, auch gehört werden“.

„Ich wähle, weil ich dazu beitragen kann, dass die Kirche ein Ort bleibt, an dem wir uns wohlfühlen und unsere Ideen einbringen können. Jede Stimme zählt und zeigt, dass uns unsere Gemeinde am Herzen liegt“.

„Ich finde es gut, dass ich schon als Minderjähriger bei der Kirchenvorstandswahl wählen darf, da es mich in meiner ehrenamtlichen Arbeit in der Jugend betrifft und ebenso Vertreter aus unserer Jugend zur Wahl stehen. Um für die Zukunft gut gerüstet zu sein, wird es der Kirche auch helfen, wenn durch junge Leute ein frischer Wind in Leitungspositionen der Kirche kommen“.

„Ich wähle den Kirchenvorstand, weil ich aktiv an der Gestaltung unserer Gemeinde mitwirken und die Zukunft unserer Kirche mitbestimmen möchte. So kann ich sicherstellen, dass die Bedürfnisse und Ideen junger Menschen gehört und berücksichtigt werden“.

„Ich wähle, weil ich Verantwortung für unsere Gemeinde übernehmen will. Mein Engagement zeigt, dass mir das Wohl der Gemeinschaft am Herzen liegt und ich mich für eine starke Gemeinschaft in unserer Kirche einsetzen möchte“.

„Ich wähle den Kirchenvorstand, weil ich mehr über die Strukturen und Entscheidungsprozesse in der Kirche lernen möchte. Dadurch kann ich wichtige Kenntnisse erwerben, die mir auch in anderen Lebensbereichen nützlich sein werden“.

Hoch hinaus: Deine Ausbildung bei uns.



Immobilienkaufleute & Kaufleute für Büromanagement (m/w/d)
www.azubi-sc.de



Foto: Mauer

Nicki und die Kirchenwahl

„Stimm für Kirche, stimm für Kirche, stimm für Kirche,“ Nicki tanzt mit einem Mikrophon in der Hand singend durch das Wohnzimmer. Ihr Papa schaut sich das eine Weile mit einem Lächeln auf dem Gesicht an. „Klingt gut, was du da singst“, sagt er dann nach geraumer Zeit. „Wo hast du das her – und was ist das für ein Text?“ – „Du Papa, das habe ich mir alles selbst ausgedacht“, erwidert Nicki stolz. „Das ist doch für das Casting in der Kirche am 20. Oktober, da will ich unbedingt mitmachen!“ – „Casting? 20. Oktober? In der Kirche?“, Papa denkt laut nach. „Ach Papa, hast du die Plakate nicht gesehen, die überall hängen? ‚Stimm für Kirche‘ steht da drauf. Ganz deutlich“, hilft ihm Nicki auf die Sprünge. „Stimm für Kirche“, murmelt Papa nachdenklich vor sich hin. Und dann muss er leider lachen. „Nicki, das ist kein Musik Casting. Das sind Wahlplakate für die Wahl zum Kirchenvorstand.“ – „Wahlplakate – Kirchenvorstand?“, die Fragezeichen in Nickis Gesicht sind richtig zu sehen. „Kein Casting?“, fügt sie traurig hinzu.

„Naja,“ antwortet Papa. „Man könnte es neudeutsch auch als Casting bezeichnen. Da gibt es Frauen und Männer, die sind bereit gewählt zu werden. Und dafür gibt es vorher die Wahlplakate und Infozettel und auch die eine oder andere Veranstaltung, bei denen die sich vorstellen. Da kann man hingehen und sich die auswählen, die man gerne haben möchte.“ – „Also doch ein Casting“, stellt Nicki beruhigt fest. „Wird da auch gesungen oder sowas? Und gibt es auch eine Jury?“ Papa schmunzelt, „das wäre mal was Anderes. Singen tun die da eher nicht. Tanzen oder sowas auch nicht. Da wird mehr gesprochen. Jeder sagt, was er gerne für die Kirchengemeinde machen will. Was ihm wichtig ist. Und die Jury sind dann alle, die wählen dürfen. Sie voten für die Kandidaten.“ – „Das klingt aber langweilig“, mault Nicki. „Was sagen die denn da so? Warst du da schon mal dabei?“, will Nicki dann aber doch wissen. „Aber natürlich,“ antwortet Papa.

„Ich möchte die Menschen doch kennenlernen, die für die nächsten sechs Jahre mitentscheiden, was in unserer Kirchengemeinde passiert. Einige kenne ich zwar schon, aber es ist immer wieder spannend zu sehen, was denen wichtig ist.“ – „Und was dürfen die entscheiden?“, jetzt muss Nicki das doch genau erfragen.

Papa denkt kurz nach. „Sie haben recht unterschiedliche Aufgaben. Zum Beispiel hat jemand die Idee, einen Gottesdienst samstags im Gemeindegarten abzuhalten. Dann muss man überlegen ob das geht. Wer das macht. Ob man dafür etwas Anderes weglässt. Eine wichtige Aufgabe ist es, zu überlegen, wofür das Geld ausgeben wird oder wo gespart werden muss. Wenn man z.B. ein Gemeindehaus baut, kann man vielleicht keine neuen Liederbücher kaufen. Und dann sind die Kirchenvorstände mit dabei, wenn für den Pfarrer ein Nachfolger oder eine Nachfolgerin ausgesucht gewählt wird.“ Nicki ist erstmal sprachlos. „So viel? Das müssen die sich aber gut überlegen, ob die das machen wollen.“ – „Da hast du recht“, stimmt Papa zu. „Ich glaube, die machen es sich nicht einfach mit ihrer Kandidatur.“ – „Jetzt habe ich eine wichtige Frage: Papa, gibst du deine Stimm für Kirche?“ – „Aber natürlich Nicki“, kommt es sofort zurück. „Wie bei jeder Wahl ist es ganz wichtig, dass ganz viele Menschen ihre Stimme abgeben. Damit zeigt man, dass einem das wichtig ist.“ „Aber langweilig ist es doch“, stellt Nicki fest. „So ein Casting mit Gesang und Tanz wäre viel schöner.“ Nicki kramt auf dem Wohnzimmer-tisch herum. „Du Papa, ich habe da eine Bastelanleitung für ein Kazoo. Können wir das jetzt gemeinsam machen? Und dann könntest du mich damit begleiten. Ich singe und tanze und du machst den Background. Falls es ja doch noch ein richtiges Casting gibt. Das könnten die doch auch entscheiden“.

Und das haben sie dann auch gemacht.

Auf dem Weg zur Kirchenvorstandswahl 2024



Wichtige Informationen für die Kirchenvorstandswahl 2024 hier in St. Martin:

Im Herbst 2024 wählen knapp 2 Millionen wahlberechtigte Mitglieder der rund 1.500 Kirchengemeinden unserer bayerischen Landeskirche ein neues Leitungsgremium.

In unserer Gemeinde stellen sich 20 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl.

Diesem Gemeindebrief ist ein Flyer beigelegt, auf dem sich die Frauen und Männer kurz vorstellen.

Sie können aber auch auf unserer Homepage nachschauen, welche Personen sich haben aufstellen lassen (www.stmartin-schwabach.de/kv-wahl-2024).

Folgende Gemeindemitglieder erhalten die Briefwahlunterlagen von der Landeskirche:

Alle, die am 20. Oktober mindestens 14 Jahre alt und konfirmiert oder mindestens 16 Jahre alt sind und die seit wenigstens drei Monaten der Kirchengemeinde angehören.

Folgende Informationen zur Wahl möchte Ihnen der Vertrauensausschuss (Unser Gremium, das die KV-Wahl vorbereitet) weitergeben:

- ▶ Das Wählerverzeichnis wird für zwei Wochen im Herbst ausliegen. Der Zeitraum wird noch rechtzeitig bekannt gegeben.
- ▶ Sie können den ausgefüllten Wahlbrief (folgen Sie den im Brief angegebenen Schritten) per Post versenden oder ihn einfach im Briefkasten des Pfarramts St. Martin (Wittelsbacherstr. 4) oder den Briefkasten des Dekanats (Martin-Luther-Platz 1) einwerfen.
- ▶ Statt der Briefwahl können Sie auch direkt an der Urne wählen. Kommen Sie dazu am Sonntag, 20. Oktober in die Stadtkirche. Unser Wahllokal ist von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

WICHTIG: Bringen Sie bitte den Wahlausweis mit, er liegt den Briefwahlunterlagen bei.

Weitere Informationen zur KV-Wahl finden Sie auf www.stimm-fuerkirche.de und auf unserer Homepage: www.stmartin-schwabach.de/kv-wahl-2024.

Stimmen Sie am 20. Oktober für unsere Kirchengemeinde und damit auch für die Werte, die durch Angebote und Projekte der Evangelischen Kirche in Bayern und Ihrer Kirchengemeinde St. Martin das Leben von vielen Menschen positiv prägen.

Weitere Informationen:

www.stimmfuerkirche.de

und

www.stmartin-schwabach.de/kv-wahl-2024

Neue Themenecke im Eine-Welt-Laden



Passend zur jeweiligen Jahreszeit gibt es nun im Eine-Welt-Laden eine Themenecke. Hier werden wir zukünftig ein oder mehrere Produkte besonders in den Mittelpunkt stellen.

Begonnen haben wir im Sommer mit fairem GEPA-Orangensaft aus Brasilien, der natürlich nicht nur in der heißen Jahreszeit prima schmeckt.

Sonnengereifte Orangen von Hand gepflückt – 100% Frucht – 100% fair.

Brasilien wird auch als Land der Orangen bezeichnet. Es ist das weltweit wichtigste Exportland von Orangensaftkonzentrat. Das bedeutet aber auch, dass die Macht der Konzerne dort groß ist. Vor allem Kleinbauern und kleinere Produzentenorganisationen haben dadurch keine Chancen, sich auf dem Markt zu behaupten. Bei der brasilianischen Partnerkooperative COOPEALNOR ist das anders: Durch z. B. die Fair

Trade-Prämie der GEPA erhalten die Kleinbauern höhere Preise für ihre Orangen, als es in der Region üblich ist. Der faire Preis der GEPA liegt zurzeit etwa ein Drittel höher als der Marktpreis. Damit können die Orangenbauern dann wiederum die Schulbildung ihrer Kinder und andere Weiterbildungsmaßnahmen finanzieren.

Die Mitglieder von COOPEALNOR leben alle in den beiden Regionen Litoral Norte und Agreste Bahiano im Bundesstaat Bahia. Der Anbau von Obst und Zitrusfrüchten hat dort eine lange Tradition. Die Mitglieder gehören im brasilianischen Kontext zu den kleinen bis mittelgroßen Produzenten. Die Hälfte der Mitglieder verfügt über zwei bis zehn Hektar Land, auf dem in erster Linie Orangen, Maracuja und Kokos gedeihen. Daneben werden Mais, Bohnen und Maniok für den Eigenbedarf und den Verkauf auf dem lokalen Markt angebaut.

Silli Weiskirchen

Eine-Welt-Laden-Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr
Freitag zusätzlich: 10.00 – 12.30 Uhr
Samstag: 10.00 – 12.30 Uhr



Für Kinder

Kazoo basteln

Die Bastelanleitung für das Kazoo aus Nickis Geschichte (Seite 6) gibt es wie immer auf unserer Kinderseite: zugänglich mit dem QR-Code rechts (www.stmartin-schwabach.de/bastelideen). Hier gibt es Bastelideen und Rezepte, Bilder & Downloads. Viel Spaß beim gemeinsamen Basteln & Ausprobieren.



Unsere besonderen Gottesdienste

Taufgottesdienst und Gottesdienst mit Taufe

Die Taufgottesdienste finden samstags in der **Stadtkirche** oder in der **Dreieinigkeitskirche** statt. Hier können höchstens drei Familien mit ihren Kindern nach vorheriger Anmeldung teilnehmen.

Eine besondere Form ist der Gottesdienst mit Taufe, die sonntags während des Gottesdienstes stattfindet. Hierzu kann sich nur eine Familie mit ihren Kindern anmelden. Anmeldungen werden im Pfarramt entgegengenommen: Tel. 09122 9256200

Minigottesdienst

Der Gottesdienst für die Kleinsten und ihre Familie (Zielgruppe 0 bis 6 Jahre): Mit Rabe Rudi, Dankesblumen und Bittsteinen feiern wir jeweils um 10.30 Uhr Minigottesdienst im **Stadtteilzentrum St. Matthäus**. Wir singen, beten und feiern, hören Geschichten von Gott und von Christen in anderen Teilen unserer Welt. Am Ende gibt es für alle Kekse und Apfelsaft.

Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet im **Familienzentrum MatZe** statt und ist an den Mini-Gottesdienst angebunden. Das bedeutet: Alle starten gemeinsam in der Kirche: groß, klein, mittel, alt und jung. Nach dem gemeinsamen Start ziehen die Grundschul Kinder zu ihrem eigenen Programm um. Nach den Gottesdiensten gibt es einen gemeinsamen Ausklang bei Apfelsaft und Keksen. Termine sind in der Terminübersicht der Gottesdienste zu finden. Bei Fragen gerne bei Sabrina Meier 01631981940 melden.

Familiengottesdienst

Der Gottesdienst für die ganze Familie, ob groß oder klein, alt oder jung. Einige Male im Jahr, vorbereitet und durchgeführt von einem Team, mit kreativen Elementen, als Hauptgottesdienst *um 10.00 Uhr* in der **Stadtkirche**.

Abendgottesdienst

Der etwas andere Gottesdienst: Zu einem aktuellen Thema, mit lockerem Ablauf, vorbereitet von einem Team, oft mit eingeladenen Referenten und mit besonderer musikalischer Note. An jedem dritten Sonntag im Monat, jeweils *um 19.00 Uhr* im **Evangelischen Stadtteilzentrum St. Matthäus** im Eichwasen.

Tau-Gottesdienst – der Abendgottesdienst in der Spitalkirche

Tau-Gottesdienst heißt ein Abend mit Musik, Gemeinschaft, Band, Gebet, Anbetung, Erfahrung, Freundschaft, Licht, Begegnung, Vielfalt ..., vorbereitet vom Tau-Leitungs-Team.

Schwabacher Friedensgebet



Einmal im Monat, immer am *Siebten*, immer um *sieben Uhr abends*, laden wir zu einem Friedensgebet ein. Die Verantwortlichen für die Durchführung und der Ort wechseln. Wir, das ist ein Zusammenschluss aus den Kirchengemeinden Unterreichenbach, Dietersdorf und Wolkersdorf, Limbach Gethsemanekirche, St. Martin und St. Sebald, der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach, dem Ökumenischen Friedenskreis SC, der Evangelischen Allianz Schwabach, des CVJM Altfreundeskreis, der Landeskirchlichen Gemeinschaft und der Neuapostolischen Kirche Schwabach.

Unsere Gottesdienste an den Wochenenden und Feiertagen

Spitalkirche, Spitalberg 5:

› Predigtgottesdienst um 8.30 Uhr

› Jeden letzten Sonntag im Monat:

19.00 Uhr Tau-Gottesdienst

Stadtkirche, Martin-Luther-Platz 2:

› Hauptgottesdienst um 10.00 Uhr

› Samstag: ökumenische Andacht um 10.00 Uhr

Dreieinigkeitskirche, Bahnhofstraße 1:

› Predigtgottesdienst um 11.15 Uhr

St. Lukas, Dr.-Ehlen-Straße 31:

› Predigtgottesdienst in der Regel 14-tägig
um 9.00 Uhr

St. Matthäus,

Wilhelm-Dümmler-Straße 116 c:

› Jeden 1. Sonntag im Monat: 10.30 Uhr
Gottesdienst

› Jeden 3. Sonntag im Monat: 19.00 Uhr
Abendgottesdienst.

Sonntag, 1. September – 14. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Lektor Peschik

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Lektor Peschik

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr –

Predigtgottesdienst – Lektor Peschik

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst mit
Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

St. Matthäus: 10.30 Uhr –
Predigtgottesdienst – Pfarrerin Bock

Mittwoch, 4. September

Stadtkirche: 19.30 Uhr – Komplet – Zoltán
Suhó-Wittenberg

Samstag, 7. September

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische
Andacht – Heike Mühlhan

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst –
Pfarrerin Wolf

Sonntag, 8. September – 15. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Lektorin Schmidt

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst –
Lektorin Schmidt

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr –
Predigtgottesdienst – Lektorin Schmidt

Emmaus: 11.30 Uhr – Andacht, anschl.
Stadtteilfest Emmaus – Pfarrerin Bock

Samstag, 14. September

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische
Andacht – Pfarrer Kaiser

St. Matthäus: 13.00 Uhr – 18.00 Uhr –
Stadtteilfest im Eichwasen – Pfarrerin Wolf

Sonntag, 15. September – 16. Sonntag nach Trinitatis/Herbstkirchweih

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst –
Dekanin Sachs

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Kantaten-
Gottesdienst – Dekanin Sachs

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Matinée zur
Stadtkirchweih – Zoltán Suhó-Wittenberg

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr –
Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst – Pfarrer
Käser

St. Matthäus: 19.00 Uhr – Abendgottesdienst –
Pfarrerin Wolf

Samstag, 21. September

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische
Andacht – Gemeindefereferentin Tanja Uehlein

Dreieinigkeitskirche: 11.00 Uhr –
Taufgottesdienst – Dekanin Sachs

Sonntag, 22. September – 17. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrerin Bock

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Vorstellung der Kirchenvorstands-Kandidierenden – Pfarrerin Bock

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Lektor Alter

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Minigottesdienst – Pfarrerin Wolf

Samstag, 28. September

Apothekergarten: 10.00 Uhr – Gottesdienst zum Tag der Schöpfung – ACK-Team

Sonntag, 29. September – 18. Sonntag nach Trinitatis – Erntedank

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst zu Erntedank mit Hl. Abendmahl – Pfarrer Dr. Zellfelder

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

St. Lukas: 9.30 Uhr – Familiengottesdienst mit dem Kindergarten – Pfarrerin Bock

Bauernhof der Familie Adel: 14.30 Uhr – Familiengottesdienst zu Erntedank – Pfarrerin Wolf

Mittwoch, 2. Oktober

Stadtkirche: 19.30 Uhr – Komplet – Zoltán Suhó-Wittenberg

Samstag, 5. Oktober

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrer Hörl

Sonntag, 6. Oktober - 19. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Lektorin Schmidt

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Lektorin Schmidt

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr –

Predigtgottesdienst – Lektorin Schmidt
St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst – Lektor Harzbecker

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Kaiser

Stadtkirche: 17.00 Uhr – Tafelkonzert – Stefan Müller & Band

Freitag, 11. Oktober

Stadtkirche: 20.00 Uhr – Nacht der Lichter – Gemeinsam durch die Nacht – Diakonin Bakeberg, Klaus Peschik und Team

Samstag, 12. Oktober

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Dekanin Sachs

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – Dekanin Sachs

Sonntag, 13. Oktober – 20. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrer Käser

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Käser

Samstag, 19. Oktober

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – Pfarrer Dr. Zellfelder

Sonntag, 20. Oktober – 21. Sonntag nach Trinitatis / KV-Wahltag

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – Pfarrer Dr. Zellfelder

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl – Pfarrerin Bock

St. Matthäus: 19.00 Uhr – Abendgottesdienst – Pfarrerin Wolf & Pfarrer Kaiser

Gottesdienste

Samstag, 26. Oktober

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *PfarrerIn Bock*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Sonntag, 27. Oktober – 22. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Kaiser*

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Minigottesdienst & Kindergottesdienst – *PfarrerIn Wolf & Sabrina Meier*

Stadtkirche: 18.00 Uhr – Gospelkonzert – *Gospelchor, Ana Paula Sena Santos*

Spitalkirche: 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst – *Tau-Team*

Donnerstag, 31. Oktober

Stadtkirche: 19.00 Uhr – Kantatengottesdienst zum Reformationsfest – *Dekanin Sachs*

Samstag, 2. November

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Heike Mühlán*

Sonntag, 3. November – 23. Sonntag nach Trinitatis

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Dekanin Sachs*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Dekanin Sachs*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Dekanin Sachs*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst – *PfarrerIn Bock*

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Stadtkirche: 18.00 Uhr – Engelisingen – *Sabrina Meier*

Mittwoch, 6. November

Stadtkirche: 19.30 Uhr – Komplet – *Zoltán Suhó-Wittenberg*

Samstag, 9. November

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Kaplan Stanclik*

Sonntag, 10. November – Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Martinsgottesdienst – *Pfarrer Baudisch und Männergruppe Stein Martin Luther*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *PfarrerIn Bock*

Montag, 11. November

Am Ostanger: 17.30 Uhr – Martinsumzug – an-schl. Andacht in der Stadtkirche – *Sabrina Meier*

Samstag, 16. November

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pater Lukas*

Stadtkirche: 11.00 Uhr – Taufgottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Sonntag, 17. November – Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Lektorin Schmidt*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Gottesdienst zum Volkstrauertag – *Pfarrer Käser*

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst mit Hl. Abendmahl – *Pfarrer Käser*

St. Markus: 18.00 Uhr – Filmabend mit an-schl. Andacht – *PfarrerIn Wolf*

Mittwoch, 20. November, Buß- und Bettag

Evang. Haus: 8.00 – 15.00 Uhr – Ökumenischer Kinderbibeltag, *PfarrerIn Wolf, Sabrina Meier und Team*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – *Dekanin Sachs*

Besondere Gottesdienste

Stadtkirche: 19.00 Uhr – Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl – *Pfarrer Dr. Zellfelder & Christine Biemann-Hubert*

Samstag, 23. November

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Pfarrer Kaiser*

Sonntag, 24. November – Letzter Sonntag des Kirchenjahres/Ewigkeitssonntag

Spitalkirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Lektor Harzbecker*

Waldfriedhof: 10.30 Uhr – Mini- u. Kindergottesdienst „Spezial“ auf dem Waldfriedhof – *Pfarrerinnen Wolf & Sabrina Meier*

Stadtkirche: 17.00 Uhr – Konzert zum Ewigkeitssonntag – J. Brahms: Ein deutsches Requiem – Kantorei, Zoltán Suhó-Wittenberg

Spitalkirche: 19.00 Uhr – Tau-Gottesdienst – *Tau-Team*

Freitag, 29. November

Königsplatz: 18.00 Uhr – Schwabach glänzt mit Andacht im Goldmobil – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

Samstag, 30. November

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Diakon Vieracker*

Stadtkirche: 18.00 Uhr – Musik zum Advent mit Wandlung des Hochaltars – *Dekanin Sachs*

Sonntag, 1. Dezember – 1. Advent

kein Frühgottesdienst! Herzliche Einladung:

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst mit Einführung des neugewählten Kirchenvorstandes – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

kein Spätgottesdienst!

St. Lukas: 9.00 Uhr – Gottesdienst – *Pfarrerinnen Bock*

St. Matthäus: 15.00 – 19.00 – Adventsmarkt mit ökum. Andacht – *Pfarrerinnen Wolf*

Mittwoch, 4. Dezember

Stadtkirche: 19.30 Uhr – Komplet – *Zoltán Suhó-Wittenberg*

Freitag, 6. Dezember

Stadtkirche: 18.00 Uhr – Advents- und Weihnachtsliedersingen – *Zoltán Suhó-Wittenberg*

Samstag, 7. Dezember

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Ökumenische Andacht – *Dekanin Sachs*

Sonntag, 8. Dezember – 2. Advent

Dreieinigkeitskirche: 8.30 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Käser*

Stadtkirche: 10.00 Uhr – Hauptgottesdienst – *Pfarrer Käser*

Dreieinigkeitskirche: 11.15 Uhr – Predigtgottesdienst – *Pfarrer Käser*

Stadtkirche: 19.00 Uhr – Bluesadventsgottesdienst mit Klaus Brandl – *Pfarrer Dr. Zellfelder*

St. Matthäus: 10.30 Uhr – Familiengottesdienst – *Pfarrerinnen Wolf*

Besondere Gottesdienste:

Gottesdienste für Familien mit Kindern:

22. September, 10.30 Uhr: Minigottesdienst in **St. Matthäus**, Thema: Mit Gottes Segen auf neuen Wegen

29. September, Familiengottesdienst an Erntedank um 14.30 Uhr auf dem **Bauernhof Adel (Lindenbachstr. 20)** mit dem Posaunenchor und anschließendem kleinen Imbiss.

27. Oktober, 10.30 Uhr: Minigottesdienst in **St. Matthäus**, Thema: Alles hat seine Zeit

24. November, 10.30 Uhr: Minigottesdienst in **St. Matthäus**, Mini- und Kindergottesdienst on Tour auf dem **Waldfriedhof**; wir treffen uns um 10.30 Uhr vor dem Haupteingang am Waldfriedhof (Friedenstr. 1)

Besondere Gottesdienste

Gesungenes Abendgebet

Gesungenes Abendgebet (Komplet) der Schola der Schwabacher Kantorei in der **Stadtkirche**. Am *ersten Mittwoch im Monat, 19.30 Uhr*. Wer gerne mitsingen möchte, kann bereits um *19.00 Uhr* in die Sakristei zum Einsingen kommen. Termine: *4. September, 2. Oktober, 6. November, 4. Dezember*.

Schwerter zu Schneiderscheren?



Martinsgottesdienst der Männergruppe Stein Martin Luther: Am *Sonntag, 10. November 2024* um *10.00 Uhr* in der Stadtkirche Schwabach St. Martin mit Anspiel & Ansprache, Gesang & Gesprächen, *Mitgliedern der Männergruppe Stein & Pfarrer Ralph Baudisch*.

Abendgottesdienste

Sonntag, 15. September um 19.00 Uhr in **St. Matthäus**: Wunschlieder-Singen

Sonntag, 20. Oktober um 19.00 Uhr in **St. Matthäus**: Kunstgottesdienst zu Caspar David Friedrich

Sonntag, 27. Oktober um 19.00 Uhr in der **Spitalkirche**: Tau-Gottesdienst mit dem Tau-Team

Sonntag, 17. November um 18.00 Uhr Spielfilm zum Thema „Hospizarbeit“ (der Titel wird auf den Plakaten bekannt gegeben) in **St. Markus (Konrad-Adenauer-Str. 37)**; im Anschluss Abschlussandacht

Sonntag, 24. November um 19.00 Uhr in der **Spitalkirche**: Tau-Gottesdienst mit dem Tau-Team

Familiengottesdienst zum Erntedankfest in St. Lukas am 29. September, 9.30 Uhr

Ein Gottesdienst für alle Gotteskinder, auch für die großen! Damit wir den Altar festlich schmücken können, bitten wir um Obst,

Gemüse und Blumen. Die Kirche ist dafür am *Samstag, den 28. September von 10.00 bis 18.00 Uhr* offen. Die Gaben können auch unmittelbar vor dem Gottesdienst mitgebracht werden. Im Voraus herzlichen Dank!

Familiengottesdienst zum Erntedankfest am 29. September um 14.30 Uhr auf dem Bauernhof

Herzliche Einladung zum Familiengottesdienst an Erntedank *um 14.30 Uhr* auf dem **Bauernhof der Familie Adel** (Lindenbachstr. 20). Es spielt der Posaunenchor und im Anschluss gibt es für alle einen kleinen Imbiss.

Jugendgottesdienst am Sonntag, 29. September um 17.00 Uhr in Unterreichenbach

Durch die Kooperation unserer Kirchengemeinde mit der Kirchengemeinde Unterreichenbach und der Gethsemanekirche wird Sabrina Meier *am 29. September* als Jugendreferentin in **Unterreichenbach** im Gottesdienst eingeführt. Gestaltet mit Jugendlichen – eingeladen sind alle Interessierte, Jugendliche und Junggebliebene. Am *6. Oktober* wird Sabrina *um 10.00 Uhr* im Gottesdienst der **Gethsemanekirche** eingeführt: auch hier eine herzliche Einladung!

Nacht der Lichter – Gemeinsam durch die Nacht, Freitag 11. Oktober um 20.00 Uhr

mit Musik aus Taizé – Klaus Peschik & Mitwirkende *Freitag, 11. Oktober, 20.00 Uhr* in der **Stadtkirche** Herzliche Einladung zum Mitwirken: Singen und Spielen. Sie können gerne den Gottesdienst mit vierstimmigen Taizé-Gesängen und mit Melodieinstrumenten ausschmücken.

Proben mit Klaus Peschik

Donnerstag, 10. Oktober, 19.00 – 20.30 Uhr und *Freitag, 11. Oktober, 19.00 Uhr* in der **Stadtkirche** (Noten erhalten Sie direkt vor Ort)

Versöhnung schafft Frieden – Schwabacher Friedensgebet – Termine

Einmal im Monat, immer am Siebten, immer um sieben Uhr abends, laden wir zu einem Friedensgebet ein. Die Verantwortlichen für die Durchführung und der Ort wechseln. Wir, das ist ein Zusammenschluss aus den Kirchengemeinden Unterreichenbach, Dietersdorf und Wolkersdorf, Limbach Gethsemanekirche, St. Martin und St. Sebald, der Evangelischen Jugend im Dekanat Schwabach, dem Ökumenischen Friedenskreis SC, der Evangelischen Allianz Schwabach, des CVJM Altfreundeskreis, der Kolpingfamilie und der Neuapostolischen Kirche Schwabach. Dabei sehen wir uns mit allen verbunden, die auch um den Frieden in der Welt beten und vor Gott bringen, was wir Menschen nicht allein lösen können. Dabei vertrauen wir auf die Kraft des gemeinsamen Betens, zumal wir die friedliche Revolution 1989 miterleben durften, an deren Erfolg die Friedensgebete (Montagsgebete genannt) von Leipzig ausgehend, einen wesentlichen Anteil hatten.

Uns ist bewusst: Frieden braucht langen Atem und ist ein großer Schatz. Der Weltrat der Kirchen hatte bereits 1983 in Vancouver zu einem weltweiten konziliaren Prozess für Frieden, Gerechtigkeit und Bewahrung der Schöpfung aufgerufen.

Ohne Gerechtigkeit gibt es keinen Frieden. Und ohne Bewahrung der Schöpfung gibt es keine Gerechtigkeit und keine Zukunft für die Menschheit. Wir möchten mit dem Friedensgebet erreichen, dass der Traum von einer anderen Welt und die Sehnsucht danach nicht verlorengehen: Nach einer Welt ohne Kriege, ohne Hunger, ohne Zerstörung der Natur und der Menschen.

Die Bibel nennt so eine Vision SHALOM.

Termine:

Samstag, 7. September, Dreieinigkeitskirche Schwabach, Bahnhofstraße 1, Kirchengemeinde Schwabach-St. Martin

Montag, 7. Oktober, Christophoruskirche Wolkersdorf, Am Wasserschloss 5, Kirchengemeinde Wolkersdorf

Donnerstag, 7. November, Stadtteilzentrum St. Markus, Konrad-Adenauer-Straße 37, Evang. Jugend im Dekanat Schwabach

Wochengottesdienste in den Heimen

In den Seniorenheimen feiern wir regelmäßig Gottesdienste. *Die Termine erfragen Sie bei Interesse bitte bei den jeweiligen Heimleitungen.*

Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt,
Wittelsbacherstr. 2, Tel. 09122 9341300

Pflegeheim der Arbeiterwohlfahrt,
Abenberger Str. 3, Tel. 09122 9341400

Pflegeheim Hans-Herbst-Haus der Diakonie,
Bodelschwinghstr. 2, Tel. 09122 93150

Caritas-Altenheim St. Willibald,
Huttersbühlstr. 20, Tel. 09122 83640

Pflegeheim am Wehr der Diakonie,
Limbacher Str. 12f, Tel. 09122 1850

Novita Seniorenzentrum,
Hembacher Weg 26, Tel. 09122 18890

Betreutes Wohnen der JUH Pentas,
Gutenbergstr. 3, Tel. 09122 877608

Gottesdienste der Griechisch-Orthodoxen Gemeinde

In der **Dreieinigkeitskirche**, jeweils *samstags um 9.00 Uhr*



Neues Chor-Podest

Liebe Gemeindemitglieder und Musikbegeisterte,

unser altes hölzernes Chorpodest der Stadtkirche ist längst in die Jahre gekommen. Zuletzt ließ es sich nicht einmal mehr sicher aufbauen. Deshalb hatten wir bei den letzten Konzerten freundlicherweise von der Stadt Schwabach Podestteile geliehen bekommen. Aber Transport vom und zum Bauhof, Auf- bzw. Abbau sowie Bestuhlung haben jedes Mal viele kräftezehrende Arbeitsstunden von Haupt- und Ehrenamtlichen beansprucht. Nach längeren Überlegungen und Prüfungen haben wir uns nun für die Anschaffung eines neuen Chorpodests mit integrierter Sitzmöglichkeit von der Firma Kleu entschie-

den. Dieses Modell entspricht dem heutigen Sicherheitsstandard und es lässt sich im Podestschrank direkt in der Stadtkirche lagern. Es spart uns also künftig viel Zeit und Arbeit. Und es steht dann nicht nur für das Schwabacher Kantorat zur Verfügung, sondern auch für andere Gasthöre sowie Künstler und Künstlerinnen aus der ganzen Stadt und über die Stadtgrenzen hinaus. Natürlich hat so ein modernes und funktionales Chorpodest seinen Preis. Etwas über 35.000 Euro muss die Kirchengemeinde dafür aufbringen. Aber es sichert uns und Ihnen im wunderbaren Kirchenraum der Stadtkirche viele Jahrzehnte Musikgenuss, ob selber aktiv singend, musizierend oder zuhörend. Deshalb bitten wir um Ihre großzügige Unterstützung und Spende. Herzlichen Dank!

Bankverbindung für Spenden:

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung, IBAN:
DE22 5206 0410 0001 5098 02 · GENODEF1EK1

Verwendungszweck: *Spende Podest Stadtkirche Schwabach + Name, Vorname*

Berthild Sachs

RADGEBER

Gute Fahrräder, Service und Zubehör



Schwabach, Rathausgasse 4 (Hüttlinger Haus)

www.radgeber.net

Wir sagen Dankeschön!

Danke, für ein großartiges Mitarbeitenden-Dankfest, das uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Mit rund 350 Mitarbeitenden haben wir gefeiert, gelacht, gegessen und toller Live-Musik gelauscht.

Für 2025 wünschen wir uns, dass sich alle Gäste anmelden. Dieses Jahr waren ca. 50 Personen mehr da, als angemeldet waren.

Krippen gesucht!

Es ist wieder soweit, die Planung für den nächsten Krippenweg im Dezember 2024 beginnt, auch wieder in Zusammenarbeit mit der Werbe- und Stadtgemeinschaft.

Wer sich vorstellen kann, einem Geschäft seine private Krippe auszuleihen, oder wenn Sie als Geschäftshinhabende am Krippenweg teilneh-

Krippenspiel an Heilig Abend: Mitspieler gesucht!

Auch dieses Jahr möchten wir an Heilig Abend (24.12.) im Familiengottesdienst um 10.30 Uhr in St. Matthäus gerne ein Krippenspiel aufführen. Dafür suchen wir wieder begeisterte Kinder und Jugendliche, die Lust haben, eine Rolle zu übernehmen. Von den kleinen Schäfchen und Engeln bis hin zu Maria, Josef und dem Verkündigungengel gibt es hier viele tolle Rollen zu besetzen. Auch über Erwachsene, die uns z.B. bei den

Das bedeutet für uns leider auch unnötige Schwierigkeiten, da die Sitzplätze, das Essen und vor allem das Geschirr entsprechend geplant werden.

Bitte melden Sie sich im nächsten Jahr alle an. Die Anmeldung ist kostenlos, problemlos möglich und vor allem für uns im Pfarramt eine riesengroße organisatorische Erleichterung.

Bis zum Mittwoch im Juli 2025!

Wir freuen uns!

men wollen, finden Sie auf unserer Homepage www.stmartin-schwabach.de/krippenweg...alle Informationen dazu.

Wer nicht digital unterwegs ist, kann auch gerne direkt bei Regina Zapp im Pfarramt Schwabach St. Martin anrufen:

Montag und Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr unter 09122/ 9256 224.

Kostümen und Proben tatkräftig unterstützen, freuen wir uns sehr.

Geplant sind 2 Treffen, an denen wir das Krippenspiel vorstellen, Rollen und Texte verteilen, die Kostümfrage klären und natürlich proben:

Freitag, 29. November & 13. Dezember um 16.00 Uhr in St. Matthäus (Wilhelm-Dümmeler-Str. 116c)

Bei Interesse oder Fragen könnt ihr euch gerne an Pfarrerin Silvia Wolf (0157/52075469; silvia.wolf@elkb.de) wenden. Wir freuen uns auf euch!

G+ Instagram Facebook www.burmannfloristik.com

JUNGLE FEELING
FÜR GESCHÄFTSRÄUME UND IHR ZU HAUSE

Für Sie geöffnet:
mo-fr 8-18 uhr | sa 8-13 uhr
volkachstraße 3
91126 schwabach-unterreichenbach
fon 0 91 22 32 70

Überraschend anders.

burmann
floristik · gärtnerei
inh. doris burmann



Zukunftswerkstatt Forsthof

Ein Blick in die Zukunft? Praktisch wäre so eine Glaskugel ja schon! Nicht nur was die Lottozahlen angeht, sondern auch wie sich so ein Stadtteil und seine Kirchengemeinde entwickelt. Bei der Zukunftswerkstatt zu Beginn des Jahres haben sich fast dreißig Menschen einladen lassen, über die Zukunft des Stadtteilzentrums St. Markus und dem Stadtteil Forsthof nachzudenken. Was braucht der

Stadtteil? Was sollten wir tun? Und wer ist bereit dafür die Ärmel hochzukrempeln? Dabei haben wir sehr ehrliche Stunden miteinander gedacht und geschrieben und gesprochen. Wir haben gesehen, dass ein offener Mittagstisch toll wäre, aber nicht genug diese Idee mit Leben füllen wollen. Einiges davon wird aber ab Herbst Wirklichkeit werden, so wie es bereits den Spieleabend seitdem gibt. Seid gespannt, was da kommt – und falls ihr das Gefühl habt: Mensch, ICH will doch die Ärmel hochkrempeln, damit die Zukunft in Forsthof ganz rosig wird, da freut sich *Pfarrer Michael Käser* über jede Kontaktaufnahme.

Neue Eltern-Kind-Gruppe in St. Markus: Krabbelmäuse

Gemeinsames Spielen, Hören und Singen für die Kleinen – Austauschen und dabei gemütlich eine Tasse Tee oder Kaffee genießen für die Großen? Seit dem 8. Mai gibt es im Stadtteilzentrum ein neues Angebot für Kinder von 0 bis 3 Jahren und ihre Bezugspersonen. Die Gruppe steht allen Interessierten offen, die auf der Suche nach Miteinander und Austausch sind. Spielsachen und kleine Knabberereien sind vor Ort. Unter dem Dach der Kirchengemeinde St. Martin trifft sich

die Gruppe wöchentlich *mittwochs von 9.00 bis 10.30 Uhr* (außer in den Ferien). Das Haus ist mit Kinderwagen super gut befahrbar und im großen Gruppenraum liegen Spielmatten für die Kleinen aus. Die Gruppenleitung, Johanna Seßler, Tel. 0155/6613031, freut sich über alle, die Kontakt aufnehmen oder einfach so vorbeischauen! Infos gibt es auch auf der Homepage www.stmartin-schwabach.de

DiaKids - neue Kindergruppe in St. Markus

Kinder können was bewegen! Darum soll es in einer neuen Kindergruppe in Forsthof gehen. Die neue DiaKids-Gruppe hat ein großes Ziel: Kinder auszurüsten und zu befähigen, einen Unterschied in ihrem Umfeld zu machen. Von Erste-Hilfe in Notfällen bis hin zu Müll-Sammelaktion für die Umwelt - jede und jeder kann etwas bewegen. Darum soll es in der Gruppe gehen: Lernen - Umsetzen - Verbreiten!

Wir haben im Team ein paar Ideen, aber komm gerne zu unserem ersten Treffen und gestalte mit – wir freuen uns über dich und deine Power!

Das erste Treffen findet am *19. September von 15.00 bis 16.30 Uhr* im Stadtteilzentrum St. Markus, Konrad-Adenauer-Str. 37 statt.

Es freuen sich Sabrina Meier (0163-1961940) und ihr Team auf viele neugierige Kids!



In unserer unruhigen Zeit sehnen sich viele Menschen nach äußerer Stille und innerer Ruhe.

Online-Plattform für Schwabach und Umgebung:
www.spirituell-christlich-schwabach.de





**Du feuchtest die Berge von oben her;
du machst das Land voll Früchte, die du
schaffst.**

Psalm 104, Vers 13

Kaufhaus Wertvoll

Nürnberger Str. 13

hier gibt es:

*Möbel, Haushaltswaren,
Elektrogeräte, Bücher und mehr*

Nürnberger Str. 15

hier gibt es: *Kleidung, Textilien*

Telefon: 09122 1816410

<i>Montag</i>	<i>9.30 bis 14.00 Uhr</i>
<i>Dienstag</i>	<i>9.30 bis 18.00 Uhr</i>
<i>Mittwoch</i>	<i>9.30 bis 14.00 Uhr</i>
<i>Donnerstag</i>	<i>9.30 bis 18.00 Uhr</i>
<i>Freitag</i>	<i>9.30 bis 14.00 Uhr</i>
<i>Samstag (jeder 1. und 3. Samstag im Monat)</i>	<i>9.30 bis 13.00 Uhr</i>



Kleidung und Bücher, Haushaltswaren, Elektrogeräte, Möbel, Kleinmöbel, Spielzeug und anderes finden Sie hier zu günstigen Preisen, wenn Sie mit knappen Mitteln auskommen müssen: Im Kaufhaus Wertvoll kaufen Sie in einer angenehmen Atmosphäre ein.

Gut erhaltene Dinge, die Sie nicht mehr brauchen, können Sie hier abgeben. Ihre Unterstützung macht das Kaufhaus Wertvoll erst möglich. Vielen Dank dafür!

Im Kaufhaus Wertvoll können Sie gegen einen geringen Betrag ihre **Kleidung bügeln** lassen. Den Bügelservice bietet das Kaufhaus für nur € 1,50 pro Bügelteil an, große oder sperrige Teile kosten je € 3,50.

Das Möbelgeschäft des Kaufhaus Wertvoll befindet sich jetzt im Haupthaus in der Nürnberger Str. 13. Wir bieten Ihnen einen Lieferservice für Möbel an. Nähere Informationen erhalten Sie unter 09122 1816410 oder per E-Mail unter kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de. Weitere Infos hierzu sowie Möbel-Angebote finden Sie unter www.kaufhaus-wertvoll-schwabach.de

Aus dem Diakonieverein:

Der Diakonieverein Schwabach St. Martin e.V. wählt in diesem Jahr neu seinen Ausschuss und seine Vorsitzenden. Das Ergebnis der Wahlen der Mitgliederversammlung am 30. Juli lag bei Drucklegung noch nicht vor. Fest steht aber, dass die nächste Periode viele Herausforderungen mit sich bringen wird. Der Diakonieverein kann jede Hilfe und natürlich auch jedes (neue) Mitglied dringend gebrauchen. Wenn Sie den Diakonieverein unterstützen möchten, setzen Sie sich bitte mit Dr. Paul Zellfelder (geschäftsführender Pfarrer) in Verbindung.

Die K.A.T.Ze

Kinder-Ausstattungs-Tausch-Zentrale (K.A.T.Ze) im Hinterhof der Wittelsbacherstraße 4a.



*Öffnungszeiten: Dienstag, 8.30 – 11.30 Uhr,
Mittwoch, 8.30 – 11.30 Uhr und 14.30 – 17.30 Uhr*

Wir starten am Dienstag, 10.09.24 mit der ersten Annahme der Herbst- und Winterware.

Verkaufsoffene Samstage sind: 05.10.24, 02.11.24, 07.12.24, jeweils von 10.00-12.00 Uhr
In den Herbstferien (5./6. 11.24) und am Buß- und Bettag (20.11.24) ist die K.A.T.Ze geöffnet. Wenn Ihnen Ihre gut erhaltene Kinderkleidung für den Herbst bzw. Winter zu schade zum Wegwerfen ist – die K.A.T.Ze nimmt Ihre Ware, auch Umstandsmode und Kinderspielzeug an und verkauft sie in Kommission.

Wenn Sie schöne Second-Hand-Kinderklamotten bis Größe 176 suchen, nachhaltige Ware, bei der die Schadstoffe bereits herausgewaschen wurden – die K.A.T.Ze bietet z.T. hochwertige Sachen für den kleinen Geldbeutel.

Wenn Sie sich ehrenamtlich für Kinder und Familien engagieren wollen und Lust haben, im Team zu arbeiten – kommen Sie einfach mal vorbei oder rufen Sie uns an. Unsere drei K.A.T.Ze-Teams können Unterstützung gebrauchen.

K.A.T.Ze Telefon: 09122/9256-339 (während der Öffnungszeiten)

Karin Wolfermann



ZUM SCHLUSS NOCHMAL DAS LEBEN FEIERN



**DIAKONIE. DU BIST
DER UNTERSCHIED.**

Veranstaltungen 2024



Kirchenmusik verbindet, bildet, trägt und verkündet. Lassen Sie sich von unserer Kirchenmusik begeistern und erfreuen. Konzerte und musikalisch besonders ausgeschmückte Gottesdienste erwarten Sie. Die Mitwirkenden freuen sich über Ihren Besuch. Aktuelle Informationen finden Sie auf der Homepage der Kirchengemeinde.

Machen auch Sie mit! Unsere Gruppen freuen sich über neue Mitglieder. Schwabacher Kantorat St. Martin, Wittelsbacherstraße 4, Schwabach
Telefon: 09122 9256 430, E-Mail: kantorat.stmartin.schwabach@elkb.de

Stimm für Kirche – unsere Stimmen für die Kirche aus der Kirche

Ausschnitt aus dem Einführungsgottesdienst von Kantor Zoltán Suhó-Wittenberg vom 25. September 2022:

Die Schwabacher Kantorei singt „Schönster Herr Jesu“



Gesungenes Abendgebet – Komplet

mittwochs um 19.30 Uhr in der **Stadtkirche**:

4. September, 2. Oktober, 6. November,

4. Dezember mit der **Schwabacher Schola**

Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Festgottesdienst zur Kirchweih mit Dekanin Sachs

Kantate: Allein zu dir, Herr Jesu Christ, BWV 33

Schwabacher Kantorei, Kammerorchester

St. Martin, Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Sonntag, 15. September, 10.00 Uhr, **Stadtkirche**

Matinée zur Stadtkirchweih

Schwabacher Kantorei, Kammerorchester

St. Martin, Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Sonntag, 15. September, im Anschluss an den

Gottesdienst in der **Stadtkirche**

Eintritt frei, Spenden erbeten.

Gottesdienst zum Tag der Schöpfung

ACK Schwabach, Akkordeon: Klaus Peschik

Samstag, 28. September 2024, 10.00 Uhr

im **Apothekergarten**

Erntedankgottesdienst

mit Pfarrerin Wolf und Jugendreferentin Sabrina

Meier, Schwabacher Posaunenchor, Leitung:

Zoltán Suhó-Wittenberg, Sonntag, 29. September,

14.30 Uhr, **Hof der Familie Adel, Limbach**

Tafelkonzert

mit Stefan Müller und Bobby Leupold

Sonntag, 6. Oktober, 17.00 Uhr, **Stadtkirche**

Nacht der Lichter

mit Musik aus Taizé – Klaus Peschik und Mit-

wirkende, Freitag, 11. Oktober, 20.00 Uhr

in der **Stadtkirche**

Konzert – Saxophon und Orgel

Saxophon: Szymon Zawodny, Weigle-Orgel:

Hanna Dys, Freitag, den 18. Oktober, 19.00 Uhr

in der **Stadtkirche**

Konzert – Schwabacher Gospelchor & Schwabacher Posaunenchor

Leitung: Ana Paula Sena Santos und Zoltán

Suhó-Wittenberg

Sonntag, 27. Oktober, 18.00 Uhr, **Stadtkirche**

Gottesdienst zum Reformationstag

Johann Sebastian Bach, BWV 79

Schwabacher Kantorei, Neue Nürnberger Rats-

musik, Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg

Donnerstag, 31. Oktober, 19.00 Uhr, **Stadtkirche**

Engelisingen

mit Jugendreferentin Sabrina Meier, Kinder-

chor, Schwabacher Posaunenchor, Leitung:

Zoltán Suhó-Wittenberg, Sonntag, 3. November,

18.00 Uhr, **Königsplatz und Stadtkirche**

Martinsumzug

mit Jugendreferentin Sabrina Meier, Schwabacher Posaunenchor, Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg, *Montag, 11. November, 17.30 Uhr, Start: Am Ostanger (Stadtpark)*

Gottesdienst am Volkstrauertag

mit Pfarrer Käser, Schwabacher Posaunenchor, Leitung: Achim Knepper und Zoltán Suhó-Wittenberg, *Sonntag, 17. November, 11.15 Uhr, Dreieinigkeitskirche*

Konzert zum Ewigkeitssonntag

Johannes Brahms: Ein deutsches Requiem
Schwabacher Kantorei, Mitglieder der Staatsphilharmonie Nürnberg, Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg, *Sonntag, 24. November, 17.00 Uhr, Stadtkirche*

Schwabach glänzt, Gottesdienst

Schwabacher Posaunenchor, Leitung: Zoltán Suhó-Wittenberg, *Freitag, 29. November, 18.00 Uhr, Königsplatz*

Musik zum Advent mit Wandlung des Hochaltars

Orgel und Gesang: Zoltán Suhó-Wittenberg
Samstag, 30. November, 18.00 Uhr, Stadtkirche

Regelmäßige Termine

Montags 18.00 Uhr:

Instrumentalkreis im Evangelischen Haus
(Waldmüller)

Montags 19.30 – 21.30 Uhr: Kantoreiprobe
(großer Chor) im **Evangelischen Haus**

Donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr:

Posaunenchor – Ort nach Anfrage: Wechsel zwischen **Stadtkirche** und in **St. Matthäus** (Suhó-Wittenberg/Knepper)

Regelmäßige Termine des Schwabacher Kantorats St. Martin

Donnerstags 10.00 Uhr:

Kleiner Chor im Evangelischen Haus (Hirsch)

Donnerstags 19.30 – 21.00 Uhr:

Schwabacher Posaunenchor – Ort nach Anfrage: Wechsel zwischen **Stadtkirche** und **St. Matthäus** (Suhó-Wittenberg/Knepper)

Kinderchor – Anfragen bitte ans Kantorat



Kirchenchor Penzendorf

Leitung: **Werner Pehnelt**

Donnerstags um 19.00 Uhr im Stadtteilzentrum St. Lukas, Dr.-Ehlen-Straße 31-33.

Neue Mitsängerinnen und Mitsänger sind herzlich willkommen!



Gospelchor „Hope and Glory“

Proben *samstags von 11.00 bis 13.00 Uhr* zwei bis drei Mal im Monat unter der Leitung von **Ana Paula Santos Sena** im Stadtteilzentrum **St. Matthäus** im Eichwasen, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116c.

Wir freuen uns über neue Mitsänger in allen Stimmlagen.

Kontakt unter: gospelchor.schwabach@mail.de

Freundeskreis des Schwabacher Kantorats

Werden auch Sie Mitglied!

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung
DE22 5206 0410 0001 5098 02

Verwendungszweck: Mitgliedsbeitrag
Freundeskreis Kantorat + Name, Vorname

Spenden für die Kirchenmusik

DE82 7645 0000 0000 1097 36

Verwendungszweck: Spende für die Kirchenmusik, Kantorat + Name, Vorname

Sprengelfest im Klinggraben am 8. September

Wir feiern wieder: am Sonntag, den 8. September sind Sie herzlich in den Klinggraben 18 eingeladen. Gemeindeglieder aus Gartenheim und Vogelherd, aber auch aus anderen Sprengeln und Stadtteilen, Nachbarn von „Emmaus“, darüber hinaus alle, die mit uns feiern wollen. Wir beginnen um *11.30 Uhr* mit einer Andacht, danach stehen die „Pfadis“ am Grill und es gibt Kaffee und Kuchen – bei Regen im Gemeindehaus, bei Sonnenschein auf dem Hof.

Falls Sie einen Salat vorbereiten oder einen Kuchen backen wollen, sagen Sie bitte Pfarrerin Bock Bescheid.

Schön, wenn Sie kommen – wir freuen uns auf Sie!



Ausstellung von Stefan Schindler Werkfolge „Aus der Asche“

Ausstellungsdauer: 14. September bis 13. Oktober 2024

In dieser einzigartigen Sammlung präsentiert der Nürnberger Bildhauer Stefan Schindler Skulpturen im spätgotischen Kunstraum der Stadtkirche Schwabach, die sich in einem faszinierenden Zustand der Transformation befinden.

Die Christus-Motive, eingewickelt in Tücher, symbolisieren den Übergang von der Kreuzigung zur Auferstehung. Aus ihren Köpfen wachsen bereits „Fühler“, die nach etwas

Höherem streben. Wie der Phönix, der aus der Asche aufersteht, befinden sich diese Werke in einer Phase des Wandels.

Der Moment, in dem man sich noch wie in einem Kokon verpuppt fühlt, aber sich bereits Fühler ausstrecken, ist von besonderer Bedeutung. Der Weg in eine heilsame und heilbringende Zukunft ist eingeschlagen, doch wir sind noch auf dem Weg – noch nicht ganz angekommen, noch in Entwicklung.

Stefan Schindler hat Holzbildhauerei in Oberammergau gelernt, Bildhauerei an der AdBK Nürnberg und an der Akademie der Schönen Künste in Krakau studiert. Seit 2011 freischaffender Bildhauer mit Werkstatt in Nürnberg und Lehrbeauftragter an der AdBK in Nürnberg.

Die Vernissage dieser gemeinsam mit dem Künstlerbund Schwabach e.V. veranstalteten Ausstellung findet am *14. September um 14.30 Uhr* statt.

Stadtteilfest Eichwasen am 14. September

Herzliche Einladung zum Stadtteilfest Eichwasen am Samstag, den *14. September von 13.00 – 18.00 Uhr* auf der Wiese gegenüber vom Stadtteilzentrum **St. Matthäus** (Wilhelm-Dümmeler-Str. 116c).

Jung und Alt erwartet ein abwechslungsreiches Programm: Live-Musik mit „Simply Complicated“, Kisten-Rutsche, Bungee-Run, Modenschau vom Kaufhaus Wertvoll, Kinderschminken, Kurzweiliges vom „Theatrum-Mundi-Ensemble e.V.“, Streichelhasen u.v.m.

Für das leibliche Wohl ist mit Getränken, Süßem und Herzhaften (auch vegetarisch) bestens gesorgt.

Genauer entnehmen Sie dann bitte den Plakaten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

PS: Bei schlechtem Wetter findet das Stadtteilfest direkt im Stadtteilzentrum statt.

Kaffeetreff St. Markus

Wir laden ein: Alteingesessene und Neuankömmlinge, Menschen mit und ohne Einschränkungen, Männer und Frauen, die Lust haben auf Andacht, ein gemütliches Miteinander und natürlich auf Kaffee und Kuchen. Es freut sich auf Sie das Kaffeetreff-Team St. Markus.



Jeweils von 14.00 bis 15.30 Uhr, Termine:
21. September, 19. Oktober, 16. November



Internationale Kochgruppe:

Die internationale Kochgruppe des **Familienzentrums MatZe**, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116b, lädt herzlich am 23. September, 21. Oktober und 25. November, jeweils von 16.00 bis 19.00 Uhr zum Kochen ein. In geselliger Runde wird geschnipselt, gewürzt, gespeist und gelacht. Willkommen sind Familien, Alleinstehende, Junge und Senioren. Anmeldungen und nähere Informationen sind unter Telefonnummer: 09122/872393 (Claudia Amm-Deilke), E-mail: familienzentrum.matze.sc@elkb.de möglich. Über Spenden für die Lebensmittel freuen wir uns!

Offene Kirchenführungen

An den Sonntagen 6. Oktober und 3. November finden um 15.00 Uhr offene Stadtkirchenführungen statt. Dauer: 60-75 Minuten, Treffpunkt: Hauptportal Stadtkirche. Kosten: Erwachsene: € 5,00, Jugendliche (13-18 J.) € 3,00, Kinder unter 13 J. frei



Tafelkonzert in der Stadtkirche am Sonntag, 6. Oktober um 17.00 Uhr

Stefan Müller, Bobby Leupold, Felix Müller & Co. werden zusammen wieder für einen guten Zweck spielen. Die Einnahmen der Benefizveranstaltung gehen je zur Hälfte an den Gemeindefonds der Kirchengemeinde St. Martin und an die Schwabacher Tafel. Eintrittskarten sind erhältlich in der Buchhandlung Kreuzer, in „Das Cafe“ und in der „Enoteca Weinbar Olmorisi“ in Schwabach.

Gleich zweimal: FamilienKino im Herbst

Eine feine Sache für Familien mit kleineren Kindern ist das FamilienKino mit kleinem Frühstück am Samstagvormittag im Stadtteilzentrum St. Markus, Konrad-Adenauer-Str.37. Ab 10.00 Uhr lädt das FamilienKino-Team zum Frühstücks-Buffer. Für die Kinder ist in St. Markus Platz zum Spielen, bei schönem Wetter kann auch die große Terrasse genutzt werden. Ab ca. 10.45 Uhr zeigt das Team jeweils einen Kinderfilm. In diesem Herbst gibt es sowohl am 12. Oktober als auch am 30. November die Gelegenheit, das FamilienKino kennenzulernen. Im Oktober wird ein kleines Gespenst über die Leinwand geistern und am Samstag vor dem 1. Advent gibt es einen Weihnachtsfilm mit Peterson und Findus. Leider dürfen wir an dieser Stelle aus rechtlichen Gründen keine genaueren Angaben mehr über die Filme machen, die Filme dauern

Veranstaltungen

aber in der Regel ca. 70 min, sind ohne Altersbeschränkung und ab 3 bis 4 Jahren gut zu verstehen.

Weitere Informationen: Karin Wolfermann, Telefon 09122/6301660.

Geschichten mit dem Türmer – Führungen auf den Stadtkirchenturm

Genießen Sie einen einzigartigen Blick auf die Stadt Schwabach bei unseren Turmführungen. Folgender Termin ist geplant:

Samstag, 12. Oktober, 19.00 Uhr mit Wein und Knabberie

Maximal 12 Personen können mit auf den Turm hinaufsteigen. Die Führung dauert eine gute Stunde. Sie beinhaltet den Besuch des Glockenstuhls und einen Turmrundgang mit der Möglichkeit, Fotos zu machen. In der Türmerstube gibt es Informationen über den Turm und interessante Geschichten über das Leben der Türmerfamilien. Der Treffpunkt ist an der Eingangstür zum Turm. Sie sind herzlich eingeladen. Eine Anmeldung beim Pfarramt ist unbedingt erforderlich, unter der Telefon-Nr. 09122 9256-200 oder per mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de. Preis € 5,00 pro Person, Wein und Wasser nicht inbegriffen. Das Türmersteam freut sich auf Ihren Besuch.

Turmbegehungen ohne Führung

am *Kirchweihsonntag, 15. September* von 15.00 – 20.30 Uhr und am Weihnachtsmarkt:

5. Dezember, 17.00 – 20.00 Uhr, 7. und 8. Dezember von 15.00 – 20.00 Uhr.

Preis € 2,00 für Erwachsene, € 1,00 für Kinder ab 5 J. (Kinder unter 5 J. frei).



Martinsumzug am Montag, 11. November um 17.00 Uhr

Als „Lichterkinder“ sind alle Schwabacher Kinder und ihre Familien zu unserem großen Martinsumzug durch Schwabach eingeladen. Wir starten am Spielplatz am Anger, wollen gemeinsam leuchten, singen und uns wie St. Martin auf den Weg machen. Im Anschluss findet eine ökumenische Andacht in der Stadtkirche statt.

Ökumenischer Kinderbibeltag am 20. November (Buß- und Betttag)

Herzliche Einladung an alle Grundschulkinder ins Evangelische Haus von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr. Unkostenbeitrag 5,00 € für Material und Verpflegung (Frühstück und Mittagessen). Näheres und Anmeldung ab dem 1. September unter:



Milch- & Spargelhof Adel

Herbert Adel - Lindenbachstr. 20, Schwabach-Nasbach - Tel. 09122 61987

- 24h-Waren-Automat mit Regionalprodukten -

 SpargelhofAdel

 milch.spargelhof.adel



Schwabach glänzt

am *Freitag, 29. November um 18.00 Uhr*

2.500 Kerzen auf dem Marktplatz, dem Martin-Luther-Platz und der Königsstraße sollen angezündet werden als Zeichen der Hoffnung und des Wunsches nach Frieden zum Beginn der Adventszeit. Unter dem Motto „**Schwabach glänzt**“ laden die Werbe- und Stadtgemeinschaft Schwabach, der Krippenhausverein Schwabach und die Kirchengemeinde Schwabach St. Martin zum Auftakt der Adventszeit in die Innenstadt ein.

Beginn ist *um 18.00 Uhr* auf dem Königsplatz mit einer kleinen ökumenischen Adventsandacht mit Pfarrer Dr. Zellfelder, anschließend folgt das traditionelle Anblasen des Krippenhauses, das Einschalten der Weihnachtsbeleuchtung und die Eröffnung des Schwabacher Krippenwegs. Die Kirchen in der Innenstadt sind *bis 22.00 Uhr* geöffnet, um allen die Möglichkeit zu geben, vor der oftmals hektischen Vorweihnachtszeit für eine Atempause innezuhalten.

500 Jahre zum Lob Gottes

Wie ist das Evangelische Gesangbuch zu dem geworden, was wir heute, nach 500 Jahren, in Händen halten?

Beim **Frauenfrühstück** im Evangelischen Haus am *Dienstag, 15. Oktober 2024 von 9.00-11.00 Uhr* erzählt Pfarrerin Heidrun Bock aus der 500-jährigen Geschichte des Gesangbuchs, von ersten Sammlungen, von Liederdichtern und -dichterinnen, von kirchlichen Evergreens und persönlichen Lieblingsliedern. Selbstverständlich wird nicht nur über das Gesangbuch geredet, wir singen auch daraus. Bringen Sie deshalb bitte Ihr Gesangbuch mit, gerne auch ein Exemplar aus früheren Zeiten.

Das Team der Frauenfrühstücke bereitet wieder ein feines, regionales Frühstück mit selbstgemachten Köstlichkeiten vor. Kinder sind herzlich willkommen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Um Spenden wird gebeten. Im Anschluss ist der Eine-Welt-Laden geöffnet.

Karin Wolfermann

Der Johanniter-Hausnotruf – so individuell wie Ihre Familie.

Mit dem Johanniter-Hausnotruf erhalten Sie und Ihre Familie zusätzliche Sicherheit. Mit einem kleinen, tragbaren Sender ist schnelle und kompetente Hilfe jederzeit nur einen Knopfdruck entfernt.

Tel. 09 122 9398-0

www.johanniter.de/hausnotruf

Mit Pflegegrad kostenlos möglich!

Johanniter-Unfall-Hilfe e. V.
Regionalverband Mittelfranken
Ortsverband Schwabach-Roth
Angerstr. 5, 91126 Schwabach
schwabach@johanniter.de
www.johanniter.de/mittelfranken



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben





Veranstaltungen des Evangelischen Bildungswerks



Detaillierte Informationen zu den Angeboten finden Sie unter www.ebw-schwabach.de auf der EBW-Homepage, wo Sie sich auch online anmelden können. E-Mail ebw.schwabach@elkb.de, Telefon 09122 9256-420. **Sofern nicht anders angegeben, ist eine Anmeldung bis 5 Werktage vorher erforderlich.**

Yoga Walk Spezial: Gleichgewichtstraining für Senior*innen im Stadtpark Schwabach

Termin: Dienstag, 10. September, 14.00 – 15.00 Uhr, Treffpunkt: Pavillon Stadtpark, Leitung: Inge Zink, Kosten 10 Euro (1x)

Yoga-Walk für Senioren*innen als sanftes Ganzkörpertraining im Freien (ohne Matte)

Spaziergang mit Yoga

ab Mittwoch, 18. September, jeweils 10.30 – 12.00 Uhr, Treffpunkt Pavillon Stadtpark, Leitung: Inge Zink, Kosten: 60 Euro (6x)

Spiritueller Spaziergang mit Hildegard von Bingen

Termin: Sonntag, 22. September, 17.30 – 19.00 Uhr, Ort: Wanderparkplatz Leitelshofer Weg, Schwabach

Leitung: Diakonin Friederike Spörl-Springer

Kosten: 7 Euro

Tanzcafé für an Demenz erkrankte Menschen mit ihren Angehörigen

Termin: Montag, 23. September, 14.00 – 16.00 Uhr, Ort: Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4, Kosten pro Person 5 Euro, bitte in bar mitbringen, Anmeldung in der Familien- und Altenhilfe, Telefon 09122 / 30955

In Zusammenarbeit mit der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz, Schwabach

Online-Workshops rund um digitale Gestaltung

Termine/Themen (einzeln buchbar), jeweils 20.00 bis 22.00 Uhr: 1. Dienstag, 24. September: Grafik, 2. Montag, 30. September: Fotografie, 3. Donnerstag, 10. Oktober: Canva Einsteiger, 4. Donnerstag, 17. Oktober: Canva Fortgeschrittene, 5. Mittwoch, 23. Oktober: Flyer/Plakate. Ort: Videoplattform Zoom, Leitung: Christine Czekalla. Kosten: je 15 Euro. Für Ehrenamtliche im Bereich der Evang. oder Kath. Kirche in Bayern kostenlos!

Schwerhörigkeit als Risikofaktor für Demenz

Termin: Mittwoch, 25. September, 15 – 16.30 Uhr, Ort: Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4, Leitung: Isabellé Klemm, Hörgeräte-Trägerin, Hörgeschädigtenpädagogin, kostenlos.

Demenz – wie vorbeugen?

Termin: Mittwoch, 25. September, 17 Uhr, Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4, Leitung: Ariane Engelhardt-Krahe, Mitarbeiterin im Pflegestützpunkt SC, Kostenfrei, Spende erbeten. In Zusammenarbeit mit der Lokalen Allianz für Menschen mit Demenz, Schwabach

Meditative Abende

Einübung in die christliche Meditation

Termine: jeweils donnerstags 18.30 – 20.00 Uhr am 26. September, 10. Oktober und 28. November. (Teilnahme an einzelnen Abenden möglich). Ort: Ref. Gemeindehaus, Reichswaisenhausstr. 8a, Leitung: Diakonin Anke Bakeberg oder Pfarrer Dr. Guy M. Cliquéc, kostenfrei

DemoClownie:

ein innovatives Projekt des EBW im Dekanat Schwabach mit Kooperationspartnern

Das Clownspiel – wie geschaffen für ein demokratisches Miteinander! Offen, herzlich, nicht beschönigend, aber auch nicht verzagt, liebevoll und unerschrocken, respektvoll und immer bereit, eine neue Perspektive einzunehmen.

Im Clownspiel geht es zu wie im richtigen Leben! Und doch ganz anders! Die Idee ist, mit unserem

Bühnenstück Demokratie zu fördern. Dafür haben wir uns im Rahmen eines Workshops mit Hindernissen, aber auch mit unseren Visionen auseinandergesetzt.



Kraut und Yoga

Waldexpedition mit Kräuterentdeckungen, Impulse aus dem Yoga und Übungen zur Stärkung der eigenen Achtsamkeit, Dienstag, 8. Oktober, 17.00-18:30 Uhr, Ort: Parkplatz Leitelshofer Weg, Leitung: Monika Wiesner-Kiebel, Kosten: 15 Euro

Sonderführungen im Germanischen Nationalmuseum mit Pfarrer Käser

Termine/Themen (jeweils 18:30 - 20 Uhr), Mittwoch, 9. Oktober: „Highlights“. Mittwoch, 20. November: „Welcher Jesus darfs denn sein?“

Mittwoch, 11. Dezember: „Ein Weihnachten – viele Bibelgeschichten“

Treffpunkt Eingang Germanisches Nationalmuseum Nürnberg, Kartäusergasse 1, Leitung: Pfarrer und Museumspädagoge Michael Käser, Kosten: jeweils 8 Euro

Gesundheit und Wohlbefinden durch Fasten

Infoabend im Vorfeld der ambulanten Fastenwoche (21. bis 26. Oktober), Fragen an E-Mail: hausmannchristine@web.de, Termin: Mittwoch, 9. Oktober, 19 Uhr, Ort: Evang.-Ref. Gemeindehaus, Reichswaisenhausstr. 8a, Leitung: Christine Hausmann, Kostenfrei

Gewalt gegen Frauen – ein globales Problem mit unterschiedlichen Herangehensweisen

Podiumsgespräch am Sonntag, 13. Oktober, 19.00 – 20:30 Uhr im Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4. Referentinnen: Sister Thecla Garnog, Traumatherapeutin, Mediatorin; Sylke Siekmann, Leiterin Frauenhaus und Interventionsstelle Schwabach; Moderation: Julia Ratzmann, Mission EineWelt. Kostenfrei.

„1528 – Die Markgräflische Entscheidung“

Vortrag über die Verhältnisse in Schwabach zur Zeit der Reformationsbestrebungen um 1524, Termin: Mittwoch, 16. Oktober, 19.00 Uhr, Ort: Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstr. 4, Leitung: Michael Kummer, Geschichtsbeauftragter der KG St. Martin. Kostenfrei.

Tagesexkursion für Frauen nach Regensburg

Weitere Infos auf www.ebw-schwabach.de

Termin: Donnerstag, 24. Oktober, 9.00 – 17.00 Uhr, Treffpunkt: Bahnhof Schwabach, Leitung: Frauenbeauftragte im Dekanat Schwabach

Sich selbst und andere besser verstehen

Einführung zum Enneagramm, Termin: Freitag 25. Oktober, 19.00 Uhr bis Sonntag, 27. Oktober 12.30 Uhr, Ort: Evang. Haus, Wittelsbacherstr. 4, Leitung: Diakonin Friederike Spörl-Springer, Michael Springer, Kosten: 89,- Euro (inkl. Material, Getränke, Snacks)

EPL - Gesprächstraining für Paare

Seminar zur Stärkung der Beziehung und Konfliktprävention, Termin: Wochenende Freitag, 8. November, 18:00 Uhr bis Sonntag, 10. November, 12.30 Uhr, Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4, Leitung: Petra und Willi Lobenwein, Kosten: pro Paar (ohne Unterkunft/Verpflegung): 250,- Euro (bezuschusst)

Resilienz – Gesundheit – Stärkung

Vortrag, Übungen, Gespräch, Termin: Mittwoch, 13. November, 19-21 Uhr, Ort: Das Evangelische Haus, Wittelsbacherstraße 4, Leitung: Sylvia Hübner, Dipl. wertorientierter systemische Coach, zusätzlich Gesundheit-Resilienz, Gesundheitsförderndes Schreiben, kostenfrei.

Für die ältere Generation

St. Lukas Sechzig plus:

Jeweils mittwochs um 14.00 Uhr im Stadtteilzentrum St. Lukas, Dr.-Ehlen-Str. 31-33, Termine: 9. Oktober: Erntedank mit Helga Janich und Team, 6. November: Lieblingslieder im Gesangbuch mit Heidrun Bock, Leitung: Helga Janich Tel.694646, Ulla Kiesel Tel. 13335, Hilde Wimmer, Hildegard Roeder

Treffpunkt 66 Plus im Eichwasen:

Jeweils mittwochs von 14.30 – ca. 16.30 Uhr, im Evang. Stadtteilzentrum St. Matthäus, Termine: 11. September: 500 Jahre Evang. Gesangbuch! „Mein Lieblingslied“ mit Pfarrerin Heidrun Bock, 9. Oktober: Der Pflegestützpunkt Schwabach stellt sich und Wirkungsfeld vor. Referent: Florian Karl, 13. November: Fitness für müde Glieder mit Inge Schneider, Leitung & Informationen: Theresia Förster (Tel. 61600, 0178/9069023).

Seniorenkreis Emmaus:

Im **Stadtteilzentrum Emmaus, Klinggraben 18**, immer *donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr* mit Kaffee und Kuchen. *Termine: 26. September 2024, 31. Oktober 2024, 5. Dezember 2024.* Karin Wolfermann (Tel. 09122 6301660) und Marlene Reichel.



BAUMANN
SCHUH- & SCHLÜSSELSERVICE

Schuhreparaturen aller Art
Pflege und Zubehör - Schlüssel jeder Art
Schlösser & Stempelservice

Öffnungszeiten:
Di - Fr 9 - 18 Uhr · Sa 9 - 13 Uhr · Mo geschlossen

Nürnberg Str. 9 · 91126 Schwabach
Telefon 01575 8176210

info@schuhservice-schwabach.de
www.schuhservice-schwabach.de

Ökumenischer Seniorenkreis St. Peter, Paul und St. Markus:

Im **Pfarrsaal St. Peter und Paul, Werkvolkstr. 16**, *donnerstags von 14 bis 16 Uhr*, Termine: 13. Juni: „Stadt Schwabach – voll im Einsatz für Senioren“, Leitung: Gabriele und Günter Gottfried (Tel. 09122 16992)

Blaues Kreuz Schwabach-Roth

Beratungsstunden nach Vereinbarung. Begegnungsgruppe für Suchtgefährdete und Suchtkranke, *jeweils donnerstags 19.30 Uhr*, **Wittelsbacherstr. 4 a, 3. OG, Seminarraum**, Infos unter Tel. 09171 892237, E-Mail: roth@blaues-kreuz-bayern.de

Evang. Verein Schwabach e.V.

Friedrich-Boeckh-Haus, Wittelsbacherstr. 4 a: Informationen: 1. Vorsitzende Irene Fischer-Pavlista; Tel 09876 305 AB

Christlicher Verein Junger Menschen (CVJM) Schwabach e.V./Altfreundekreis

Bibeltreff am 16. September, 21. Oktober und 18. November, jeweils 17.30 Uhr im Evang. Haus, Anna-von Weling-Raum, Burgfest/Burg Wernfels: 22. September, Halbtages-Ausflug in die Oberpfalz: 26. September, mit Pkw-Fahrgemeinschaften; Näheres bei Richard Gelenius, Tel. 09122 73294

Landeskirchliche Gemeinschaft Schwabach

Sonntags Gottesdienst *um 10.00 Uhr*, gleichzeitig live-stream: **Albrecht-Dürer-Str. 37, Schwabach**, Tel. 09122 1881471, www.lkg-schwabach.de

Angebote für Frauen

Evangelischer Frauenbund – der DEF Schwabach geht neue Wege...

Im Mai dieses Jahres trafen sich die Frauen des Deutschen Evangelischen Frauenbundes Schwabach (DEF) als Seniorinnen-Treff: Ein schön gedeckter Tisch, Kaffee und Kuchen, ein kleiner Informationsteil und natürlich Zeit zum Gespräch. Einmal im Monat, immer an einem *Montag von 14.30 Uhr – 16.00 Uhr* treffen

sich auch im Herbst die Frauen – am 2. September, am 21. Oktober, am 4. November und am 2. Dezember. Interessierte sind herzlich willkommen.

Außerdem bietet der DEF Schwabach mit Unterstützung der AEH (Arbeitsgemeinschaft Evangelischer Haushaltsführungskräfte des Deutschen Evangelischen Frauenbundes Landesverband Bayern e.V.) Themenabende an: *Mittwoch, 18. September, 19.00 Uhr*

Zu gut für die Tonne – Referentin: Gertraud Gräßel, Nürnberg: Eigentlich wissen wir alle Fakten, aber manchmal braucht es „einen Stups“ oder „wieder einen Anstoß“, um Lebensmittel bewusster wahrzunehmen und zu nutzen. Gertraud Gräßel serviert Fakten und zeigt mögliche Wege aus dem Ungleichgewicht Verwendung von Lebensmitteln auf. *Mittwoch, 23. Oktober, 19.00 Uhr*

Lieferketten und Kleidung – was steckt dahinter? – Referentin: Ursula Moshandl, Rednitzhembach: Nachhaltigkeit bei Kleidung und Wissen zu den Lieferketten gehört zusammen. Ursula Moshandl liefert Fakten, die den weiteren Kleidungseinkauf beeinflussen könnten.

Mittwoch, 27. November, 19.00 Uhr

Nachhaltigkeit auf dem Teller – rund um unsere Ernährung – Referentin: Hannelore Täufer, Roth: Wir müssen uns nicht alle vegan ernähren, um mehr Nachhaltigkeit bei unserer täglichen Mahlzeiten zu erreichen. Kleine Verhaltensänderungen bringen uns auf einen guten Weg.

Alle Veranstaltungen finden statt im Evangelischen Haus, Schwabach, Wittelsbacher Str. 4, Sophie-Scholl-Saal und sind kostenlos. Nachfragen bei Hannelore Täufer, Tel. 09171-1881.

Schüler Die erfolgreiche Nachhilfe
Kolleg
Schwabach Königsplatz 25

Akademie > Lebenslang lernen sichert den Erfolg!
für private Weiterbildung
Schwabach Königsplatz 25



Unser Ziel:
Der Erfolg unserer Schüler

Unsere Methode:
Individueller, sorgfältiger Unterricht bei kompetenten Fachkräften - und das zu besten Konditionen!

Alle Schularten, alle Fächer

kurze Laufzeiten, stabile Preise

Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe

Sprachkurse
in kleinen Gruppen oder im Einzeltraining

Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Deutsch u.v.m

- Sie bestimmen das Lerntempo -

Firmenschulungen
in Ihrem Unternehmen

Schwabachs professionelle Weiterbildung

Telefon 09122 / 83 91 22 /-123 - Telefax 09122 / 83 91 24

info@schuelerkolleg.de - www.schuelerkolleg.de

info@akademie-schwabach.de - www.akademie-schwabach.de

Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann



Kindergottesdienst

Der Kindergottesdienst findet im **Familienzentrum MatZe** statt und ist an den Mini-Gottesdienst angebunden. Das bedeutet: Alle starten gemeinsam in der Kirche: groß, klein, mittel, alt und jung. Nach dem gemeinsamen Start ziehen die Grundschulkinder zu ihrem eigenen Programm um. Auch nach den Gottesdiensten gibt es einen gemeinsamen Ausklang bei Apfelsaft und Keksen. Termine sind in der Terminübersicht der Gottesdienste zu finden. Bei Fragen gerne bei Sabrina Meier 01631981940 melden.

Eltern-Kind-Gruppen:

Spielmäuse in der Innenstadt

wöchentlich // *Evang. Haus*

Viele Möglichkeiten zum Entdecken und Spielen, gemeinsamen Singen und Bewegen für die Kleinen von 0 – 3 Jahren, Austausch und Gemeinschaft für die Erwachsenen ist in der neuen Eltern-Kind-Gruppe geboten. Die Treffen finden in der Regel wöchentlich montags von 9.45 bis 11.15 Uhr im *Evang. Haus*, Witelbacherstraße 4, statt. Ansprechpartnerin: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

Krabbelmäuse

Wöchentlich // *Forstthof*

Gemeinsames Spielen, Hören und Singen für die Kleinen – Austauschen und dabei gemütlich eine Tasse Tee oder Kaffee genießen für die Großen? Dieses offene Angebot richtet sich an alle, die auf der Suche nach Miteinander und Austausch sind. Spielsachen und kleine Knabereien sind vor Ort. Unter dem Dach der Kirchengemeinde St. Martin trifft sich die Gruppe wöchentlich mittwochs, von 9.00 – 10.30 Uhr

(außer in den Ferien). Das Haus ist mit Kinderwagen super gut befahrbar und im großen Gruppenraum liegen Spielmatten für die Kleinen aus. Die Gruppenleitung, Johanna Seßler, Johanna Seßler, Tel. 0155/6613031, freut sich über alle, die Kontakt aufnehmen oder einfach so vorbeischaun.

Spielgruppe in St. Lukas

vierzehntägig // Penzendorf

Bei spannenden Impulsen und Geschichten aus der Bibel können die Kids von 0 – 3 Jahren spielen und sich austoben, während die Eltern Kaffee und Tee genießen. I.d.R. finden die Treffen jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 16.30 Uhr statt. Infos: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

KidsClub und Elterncafe im MatZe

monatlich // Eichwasen

Während die Kids sich kreativ austoben können, genießen die Eltern bei Tee und Kaffee interessante Gespräche. Termine: 2. Oktober und 6. November, von 15:30 bis 17:00 Uhr. Ansprechpartnerinnen: Claudia Amm-Deilke (familienzentrum.matze.sc@elkb.de) und Sabrina Meier (sabrina.meier@elkb.de).

Kindergruppen:

Kindergottesdienst

ca. monatlich // Familienzentrum MatZe

Zeitgleich mit dem Minigottesdienst findet der Kindergottesdienst im Familienzentrum statt. Wir fangen gemeinsam mit Rabe Rudi an und die Grundschulkinder verabschieden sich dann in ihren Gottesdienst, der im großen Raum stattfindet. Dort hören wir Geschichten, toben, basteln und beten gemeinsam. Am Ende treffen wir die Minigottesdienstkinder wieder bei Saft und Keksen im Foyer. Das Angebot ist für alle Kinder offen und startet um 10.30 Uhr im MatZe, Wilhelm-Dümmeler-Straße 116c, Schwabach. Bei Fragen wendet euch gerne an sabrina.meier@elkb.de

Kidstreff – Kindergruppe in St. Lukas

14-tägig // Penzendorf

Gemeinsam eine gute Zeit zusammen haben – darum soll es in der Kindergruppe in Penzendorf gehen. Einmal monatlich im Stadtteilzentrum St. Lukas. Aktuelle Infos werden bei St. Lukas aufgehängt und sind auf der Homepage zu finden. Bei Fragen wendet euch an: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

DiaKids – neue, diakonische Kindergruppe in St. Markus

Vierzehntägig // Forsthof

Du hast Lust mit anzupacken? Du willst deine Gaben entdecken und erleben, was es heißt, ein Teil von etwas Großem zu sein? Dann komm gerne vorbei! Wir treffen uns alle 14 Tage im Stadtteilzentrum St. Markus und lernen uns und verschiedene Bereiche kennen, in denen wir mithelfen können. Was wir genau machen, planen wir gemeinsam und führen es durch. Ob Aufräumaktion im Stadtpark oder Konzert im Altenheim – vieles ist möglich 😊. Wenn du magst, komm einfach mal vorbei oder schreib vorher Sabrina Meier: 0163 1961940. Das erste Treffen findet am 19. September von 15 bis 16.30 Uhr in St. Markus, Konrad-Adenauer-Str. 37 statt.

Jugendangebote:

Jugendtreff

wöchentlich // Zweitwohnsitz

Beim Jugendtreff kommen ganz verschiedene Menschen zusammen. Wir feiern unsere Gemeinschaft, lassen uns inspirieren und tauschen uns über das aus, was uns bewegt. Ab dem Konfialter ist uns jede:r willkommen! Dienstags von 18.00 bis ca. 20.00 Uhr. Bei Fragen: Jugendreferentin Sabrina Meier, Tel. 0163 1981940.

Glaube und Kreativität

monatlich // Forsthof

Für alle Suchenden, Kreativköpfe, Ausprobierer:innen zwischen 14 und 21 Jahren. An jedem Abend nehmen wir uns ein Thema vor, an dem wir – jede:r für sich – aber gemeinsam an einem Ort kreativ arbeiten. Material ist vor-

handen, darf aber auch mitgebracht werden. Inspiration, Personaltime und Austausch soll Raum bekommen. Termine: 25. September, 30. Oktober, 20. November (Buß- und Betttag). Ansprechpartnerin: sabrina.meier@elkb.de, Tel. 0163 1981940.

EatFreshTogether

monatlich // Eichwasen

Du kochst gerne und hast schon mal nen Braten gemacht? Du hast keine Ahnung wie man Nudelwasser zum Kochen bringt? Beides die beste Voraussetzung, um zu unserer neuen Koch-Gruppe EFT zu kommen. Wir setzen uns mit Essen, Nährstoffen, Zubereitungsarten und und und auseinander – im Fokus wird aber immer ein selbstgekochtes Essen stehen, das wir gemeinsam zubereiten. Termine werden über die üblichen Kanäle gestreut – einfach anmelden (wegen Einkauf:) und kommen! Bei Fragen könnt ihr euch an Sabrina Meier, die Jugendreferentin wenden.

Jugend-Mitarbeiter-Kreis (MAK)

monatlich // Zweitwohnsitz

Der Mitarbeiterkreis der Evang. Jugend St. Martin trifft sich ca. monatlich, um verschiedene Aktionen zu planen und gemeinsam miteinander inhaltlich unterwegs zu sein. In der Regel montags gg. 19.00 Uhr. Bei Fragen stehen euch die Vertreter:in gerne zur Verfügung, meldet euch einfach bei Sabrina Meier.

Jugendausschuss

monatlich // wechselnde Locations

Der JAS hält monatlich eine öffentliche Sitzung ab, um über die Fragen der Jugendarbeit zu beraten. Wenn ihr Anliegen oder Ideen habt, wendet euch dazu gerne an sabrina.meier@elkb.de und wir können im JAS darüber reden. Der Ausschuss wird von den Gemeinden Schwabach St. Martin, Gethesemanekirche und Unterreichenbach gemeinsam gestaltet, da die drei Gemeinden durch die gemeinsame Jugendreferentin die Kooperation im Kinder- und Jugendbereich gemeinsam gestalten möchten. Der gemeinsame Ausschuss startet ab Dezember 2024.

Jugendgottesdienste

alle zwei Monate // wechselnde Orte

Immer ein spannendes Thema, mal mit moderner Musik von der Box mal mit Band, mal eher stiller und zum Nachdenken, mal laut und mit action. Unsere Jugendgottesdienste sind von und mit und für Jugendliche gestaltet, stellen den Glauben an Gott in den Mittelpunkt und lassen viel Freiraum für Austausch und Begegnung. Herzliche Einladung – auch an alle Junggebliebenen. Die Termine der Jugendgottesdienste sind in der Gottesdienstübersicht zu finden. Bei Fragen wendet euch gerne an Sabrina Meier.

Offene Kinder- und Jugendtreffs:

Scheinbar

wöchentlich // St. Markus

Aktuelle Öffnungszeiten - Jugendtreff Scheinbar
Der Jugendtreff Scheinbar in der Konrad-Adenauer-Straße 37 in Forsthof ist für alle Kinder und Jugendlichen ab zehn Jahren geöffnet. Ob besondere Aktionen stattfinden, erfahrt ihr vor Ort oder über Instagram: @jugendtreff.scheinbar. Geöffnet ist an drei Tagen in der Woche: Dienstag 16 bis 20 Uhr, Mittwoch 15 bis 19 Uhr, Donnerstag 16 bis 21 Uhr. Bei Fragen und Anregungen gerne melden unter scheinbar@schwabach.de oder 09122 8879827.

Babberlabab

wöchentlich // Familienzentrum MatZe

Die offene Kinder- und Jugendarbeit der Stadt Schwabach, getragen von Mitarbeitenden der Stadt, hat ihre Räume im Familienzentrum MatZe, Wilhelm-Dümmler-Straße 116c, Eichwasen. Es wird gemeinsam gechillt, gekocht, gewerkelt. Wir freuen uns auf euch! Bei Fragen steht euch Paul Hermann gerne zur Verfügung: paul.hermann@schwabach.de

Verbandliche Jugendangebote:

EC Schwabach (Landeskirchliche Gemeinschaft)

wöchentlich // Albrecht-Dürer-Str. 37

Sonntags, 10.00 Uhr: Kindergottesdienst in

verschiedenen Altersgruppen ab 3 Jahren. **Dienstags, 18.30 Uhr: EC-Teens** ab 13 Jahren, zur selben Zeit: **EC-Jugend** ab 16 Jahren. **Freitags, 16.30 Uhr: Jungchar** ab 9 Jahren. Weitere Infos unter www.LKG-Schwabach.de. Bei Fragen steht euch die Jugendpastorin Simone Ulsenheimer gerne zur Verfügung: Tel. 09122 1881475, simone.ulsenheimer@lkg-schwabach.de

Pfadfindergruppen VCP – Stamm Astrid Lindgren

wöchentlich // Stadtteilzentrum Emmaus

Krummelus (7 bis 12 Jährige), **Montag: 17.00 – 18.30 Uhr**; *Takatuka* (13 bis 16 Jährige), **Dienstag: 18.00 bis 19.30 Uhr** Jeweils im **Stadtteilzentrum Emmaus, Klinggraben 18**. Ansprechpartner: Felix Wienss (felix.wienss@vcp-bayern.de), Tel. 0178/3473767 / Anfragen zu Gruppen: info-gruppen@vcp-lindgren.de

Evangelische Landjugend

wöchentlich // Grünes Haus

Donnerstag, 20.00 Uhr: Jugendliche ab 14 Jahren im **Jugendzentrum „Grünes Haus“**, Schwabach, Flurstraße 56. Fragen bitte an: Marina Carl (1. Vorsitzende), Tel. 0176 32964038 oder Jonas Bauer (1. Vorsitzender), Tel. 0151 54064145

Johanniter-Jugendgruppen in Schwabach

Aktuelle Informationen unter Tel. 09122 93980, per E-Mail über schwabach@johanniter.de
Johanniter-Unfallhilfe e.V., Angerstr. 5, Schwabach

Adressen und Treffpunkte in Schwabach:

- **Zweitwohnsitz** im Kapitelshaus, Martin-Luther-Platz 1 (Innenstadt)
- **Familienzentrum MatZe**, Wilhelm-Dümmler-Straße 116b (Eichwasen)
- **Stadtteilzentrum St. Matthäus**, Wilhelm-Dümmler-Straße 116c (Eichwasen)
- **Stadtteilzentrum St. Markus**, Konrad-Adenauer-Str. 37 (Forsthof)
- **Stadtteilzentrum Emmaus**, Klinggraben 18
- **Das Evangelische Haus**, Wittelsbacherstr. 4 (Innenstadt)



spkmfrs.de

Miteinander ist einfach.

Wenn man einen
starken Finanzpartner
hat, der sich in der
Region engagiert.

Wenn's um Geld geht



Sparkassen
in Schwabach

Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

EGON JANICH GdbR

Heizungsbau • Sanitär • Solar

Inhaber: Roland und Harald Janich
Dieselstraße 4, 91126 Rednitzhembach

Tel. 09122 71369, Fax 09122 77955

Sie duschen in Ihrem Esszimmer?
ZEIT FÜR EIN NEUES DACH!



Partner der ZED^{CH}

Ryschka
Dach + Blech

Spezialist für Flachdächer und Ziegeldächer

Jürgen Ryschka Dach + Blech GmbH
Abenberger Straße 7 • 91126 Schwabach

Tel.: 09122 / 6939934

Mail@Dachprofis24.de • www. Dachprofis24.de

Freud und Leid in der Gemeinde



Aus Datenschutzgründen werden diese Angaben im Internet nicht veröffentlicht.



Bestattungen
Peine

Schwabach, Limbacher Str. 38
Tel. 09122 / 81813

IN IHREN
SCHWERSTEN
STUNDEN
*sind Sie
nicht alleine*

www.bestattungen-peine.de



Bestattungsinstitut
Plößner-Göttel KG



- ✦ Vorsorge
- ✦ Beratung
- ✦ Betreuung

Qualifizierter
Fachbetrieb
Schwabach
Limbacher Str. 34

STERBEGELDVERSICHERUNG

Immer für Sie erreichbar: Tel. (091 22) **22 45**

Das Leben ist ein Geschenk.
UND AM ENDE DES LEBENS
SIND WIR FÜR SIE DA.



Spitalberg 4
Schwabach
Tel. 09122 – 160 14
www.bestattungsinstitut-alter.de

BESTATTUNGSINSTITUT
sigrun
alter

St. Martin – Wo wir uns begegnen:

Stadtkirche: Martin-Luther-Platz 2
Spitalkirche: Spitalberg 5
Dreieinigkeitskirche: Bahnhofstr. 1
Evangelisches Haus: Wittelsbacherstr. 4
Stadtteilzentrum Emmaus: Klinggraben 18
Stadtteilzentrum St. Lukas: Dr.-Ehlen-Str. 31

Stadtteilzentrum St. Markus:
Konrad-Adenauer-Str. 37
Stadtteilzentrum St. Matthäus:
Wilhelm-Dümmler-Str. 116c
Kapitelshaus & Gemeindegarten St. Martin:
Martin-Luther-Platz 1

Beauftragungen der Kirchengemeinde

Inklusionsbeauftragte: Marita Heiß-Hertle,
Tel. 872393, E-Mail: Kita.matthaeus.sc@elkb.de

Beauftragter für die Kirchen-Kapitelsbibliothek: Karsten Volland,
E-Mail: kapitelsbibliothek.stmartin.schwabach@elkb.de

Beauftragter für die historischen Kirchenbücher: Armin Gläsel,
E-Mail: kirchenbuecher.stmartin.schwabach@elkb.de

Geschichtsbeauftragter: Michael M. F. Kummer,
E-Mail: historie.stmartin.schwabach@elkb.de

Impressum

Herausgegeben von der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Schwabach St. Martin, Wittelsbacherstraße 4, 91126 Schwabach, Tel. 09122 9256-200, E-Mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de

Redaktion: Miriam Adel, Pfarrerin Heidrun Bock (ViSDP), Artur Fuchs, Jutta Schmidt, Dr. Daniela Schwardt, Doris Reinecke, Boris Wendisch, Andrea Wegner und das Pfarramtsteam

Gestaltung: Boris Wendisch

Druckauflage: 6.250 Exemplare

Bildnachweise: iStockphoto (S.1), Kirchengemeinde St. Martin Schwabach (S. 2), Adobe Stock/Fotolia (S. 3, 5, 25, 32), Evang. Landeskirche (S.7), Silli Weiskirchen (S. 8), Regina Zapp (S. 17, 19, 25), Michael Käser (S. 18), Stefan Schindler (S. 24), Savoie Gugel (S. 26), Boris Wendisch (S. 36)

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief Ausgabe Dezember 2024 bis Februar 2025:
1. Oktober 2024

Wir befassen uns in der nächsten Ausgabe mit folgendem Thema: Gold wert.

Die Inhalte des Gemeindebriefes unterliegen dem Schutz durch das Urheberrecht.

Werke oder Werkteile – auch auszugsweise – dürfen nur nach vorheriger Genehmigung durch das Evang.-Luth. Pfarramt Schwabach-St. Martin verwendet werden.

Konto der Inge Witzer-Stiftung: Sparkasse Mittelfranken Süd, IBAN: DE 56 7645 0000 0231 6164 18

Wollen Sie unsere Arbeit unterstützen? Wir bitten herzlich um eine kleine oder große Spende!

Spendenkonto der Kirchengemeinde Schwabach St. Martin:

Sparkasse Mittelfranken-Süd, IBAN: **DE 82 7645 0000 0000 1097 36**

Kindertagesstätten unserer Kirchengemeinde:

www.stmartin-schwabach.de/was-wir-machen/kindertagesstaetten

Kindertagesstätte St. Martin, Bahnhofstraße 5, Telefon 09122 2141,

Leitung: *Jenny Rühl*, E-Mail: kita.martin.sc@elkb.de

Kindertagesstätte St. Matthäus, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116b,

Leitung: *Isabelle Zeilinger*, E-Mail: kita.matthaeus.sc@elkb.de, Telefon 09122 85230

Kindergarten St. Lukas, Dr.-Ehlen-Straße 33, Telefon 09122 71681,

Leitung: *Birgit Stadler*, E-Mail: kita.lukas.sc@elkb.de

Familienzentrum MatZe: Wilhelm-Dümmeler-Straße 116b, Telefon 09122 872393,

Leitung: *Claudia Amm-Deilke*, E-Mail: familienzentrum.matze.schwabach@elkb.de

Diakonische Gemeindefereferentin: Dipl. Soz.-Päd. *Christine Biemann-Hubert*, KASA der

Diakonie, Telefon 09122 98414-202, E-Mail: biemann-hubert@diakonie-roth-schwabach.de

Kaufhaus Wertvoll: Nürnberger Straße 13+15, Telefon 09122 1816410, Ansprechpartnerin:

Diakonische Gemeindefereferentin *Christine Biemann-Hubert* (Kontaktdaten siehe oben),

E-Mail: kaufhaus.wertvoll.schwabach@elkb.de

K.A.T.Ze (Kinderausstattungstauschzentrale): Wittelsbacherstraße 4a (im Hinterhof

des Friedrich-Boeckh-Hauses), Telefon 09122 9256-339

Diakonieverein Schwabach-St. Martin e. V.: diakonieverein.stmartin.schwabach@elkb.de

Diakoniestation der Diakonie Roth-Schwabach: Hauswirtschaftliche Hilfen und

häusliche Pflege erhalten Sie durch die Diakoniestation, Telefon 09122 98414610,

E-Mail: diakoniestation.roth-schwabach@t-online.de

Eine-Welt-Laden: Wittelsbacherstraße 4, Telefon 09122 9256-234

Pilgerherberge Schwabach: Auf der Aich 3, Telefon 0174 8151911,

www.pilgerherberge-schwabach.de

Jugendreferentin: *Sabrina Meier*, Büro: Wittelsbacherstraße 4, Telefon 09122 9256-412,

Mobil: 0163-1981940, E-Mail: sabrina.meier@elkb.de

Stadtkantor: Zoltán Suhó-Wittenberg, Büro: Wittelsbacherstr. 4, Tel. 09122 9256-430,

E-Mail: zoltan.suho-wittenberg@elkb.de.

Technischer Leiter der Kirchengemeinde: *Klaus Trinks*, Telefon 09122 9256-222,

E-Mail: haustechnik.stmartin.schwabach@elkb.de

Hauptmesnerin und Raumbelegung: *Gabriele Trinks*, Telefon 09122 9256-200 oder

Tel. 01573 2669559, E-Mail: raumbelegung.stmartin.schwabach@elkb.de

So erreichen Sie uns

Öffnungszeiten des Pfarramtes:

Mo.: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 17.00 Uhr
Di.: 10.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 9.00 – 12.00 Uhr
Do.: 9.00 – 12.00 Uhr
Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr

Wochenendbereitschaft der Geistlichen: Tel. 09122 9256-236

Pfarramtsbüro: Tel. 09122 9256-200, E-Mail: pfarramt.stmartin.schwabach@elkb.de

Sekretärinnen im Pfarramtsbüro:

Gabi Trinks, Tel. 09122 9256-200, E-Mail: gabi.trinks@elkb.de

Melanie Müller, Tel. 09122 9256-227, E-Mail: melanie.mueller1@elkb.de

Sabine Gugel, Tel. 09122 9256-224, E-Mail: sabine.gugel@elkb.de

Julia Baumgärtner, Tel.: 09122-9256-200 julia.baumgaertner@elkb.de

Pfarramtsassistent: Regina Zapp, Tel. 0151 28781904,

E-Mail: pfarramtsassistent.stmartin.schwabach@elkb.de

Pfarrer und Pfarrerrinnen unserer Kirchengemeinde:

I. Sprengel: (Dekanin des Dekanatsbezirks Schwabach)

Dekanin Berthild Sachs, Martin-Luther-Platz 1, Tel. 0151 52118479

E-Mail: berthild.sachs@elkb.de

II. Sprengel: (Geschäftsführender Pfarrer)

Pfarrer Dr. Paul-Hermann Zellfelder, Wittelsbacherstraße 4, Tel. 09122 9256-200,

E-Mail: paul-hermann.zellfelder@elkb.de

III. Sprengel: (Kinder- und Familienarbeit)

Pfarrerinnen Silvia Wolf, Wilhelm-Dümmeler-Str. 116 c, Tel. 0157 52075469,

E-Mail: silvia.wolf@elkb.de

IV. Sprengel: (Seniorenarbeit, Gehörlosenseelsorge)

Pfarrerinnen Heidrun Bock, Klinggraben 18, Tel. 09122 73570,

E-Mail: heidrun.bock@elkb.de

V. Sprengel:

Pfarrer z. A. Michael Käser, Wittelsbacherstraße 4, Tel. 0176 22128639,

E-Mail: michael.kaeser@elkb.de

Übergemeindliche Aufgaben / Krankenhauseelsorge:

Pfarrer Cesare Kaiser, Tel. 09122 1886311, E-Mail: cesare.kaiser@elkb.de

Homepage: www.stmartin-schwabach.de

Churchpool: www.churchpool.com/de/appholen.html

Facebook: www.facebook.com/stmartinschwabach

Instagram: www.instagram.com/stmartinschwabach

Newsletter: „St. Martin aktiv“ (Infos aus dem Kirchenvorstand St. Martin und aus der Kirchengemeinde allgemein) · „Familien St. Martin“ (Infos für Kinder, Jugend und Familien und aus der Kirchengemeinde allgemein)

Abonnieren unter www.stmartin-schwabach.de/newsletter